

hard 07-08/23

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde







"Den Sommer genießen in Hard."

Liebe Harderinnen und Harder!

Elf Jahre ist es her, dass in Hard das letzte Ehrenzeichen verliehen wurde. Daher hat sich die Gemeindevertretung dazu entschlossen, sechs verdiente Harder Persönlichkeiten am 20. Juni in feierlichem Rahmen mit dem Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hard auszuzeichnen (Seite 4).

Beste Bewertungen erhalten unsere Harder Kindergärten immer wieder bei Hospitationen des Landes. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, und wir sind sehr stolz auf unsere Pädagoginnen und ihre engagierte Arbeit (Seite 9).

Sehr vorbildlich ist das Angebot an Plätzen und Öffnungszeiten in den Harder Kinderbetreuungseinrichtungen – das, bei den landesweit niedrigsten Tarifen. Damit wir auch in Zukunft für jedes Kind einen Betreuungsplatz anbieten können, machen wir uns bereits jetzt Gedanken über kurz- und mittelfristige Lösungen, um die Gruppen und Standorte schrittweise und bedarfsgerecht weiter auszubauen. Parallel dazu wird laufend in die Instandhaltung und Erneuerung der bestehenden Einrichtungen investiert (Seite 9).

Wo kann man den Sommer besser genießen, als in unserem schönen Hard am Bodensee? Die vielen Sport- und Kulturangebote in dieser Ausgabe und die zahlreichen Freizeitund Erholungseinrichtungen in unserer Gemeinde bieten für jeden das Richtige! In diesem Sinne darf ich Ihnen, liebe Harderinnen und Harder, einen schönen, erholsamen und abwechlsungsreichen Sommer 2023 wünschen!

Ihr Bürgermeister

Martin H. Staudinger



Aus dem Inhalt

	Aus der Gemeinde	
•	Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hard für sechs verdiente Persönlichkeiten Dorfbachplatz: Neuer Treffpunkt im Herzen von Hard	04
ı	Beste Bewertungen für Kindergärten	09
Ī	Kinderbetreuung wird ausgebaut	09
ı	Schulkinder zu Besuch im Rathaus	10
ı	Langjähriger Schulleiter verabschiedet sich	11
ı	Hard vergnügte sich beim Abendtörn	12
	Mobilität & Sicherheit	
ı	Schulwege erlebnisreicher gestalten	14
ı	Bis 30. September Radkilometer sammeln	15
	T-T'-4 - 1 - C	
	Wirtschaft	
•	Generalversammlung der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal	
	Weltladen: 40 Jahre im Zeichen der Fairness	16
_	Weitiaden. 40 Jame im Zeienen der Fairness	11
	Soziales	
ı	Acht Frauen – ein Ziel: Radfahren lernen	18
!	Ein Herz für Wildtiere	18
•	Sonderförderung für Harder Haushalte	19
	Jugend & Familie	
ı	Spiel, Spaß und Bewegung im Handball-	
	Sportcamp	20
	Vereine	
ī	Radausflug des Obst- und Gartenbauvereins	21
ı	Jahreshauptversammlung der Mufängar	22
	0	
	Sport	
•	Internationale Erfolge für Kickboxer Fabian Verschnig	
	Skicrosserin in Weltspitze angekommen	24 24
_		24
	Kultur	
ı	Buchpräsentation "Halb Hard": Besuch bei	
	guten Freunden im Trentino hard <i>movie</i> geht in die nächste Runde	25
:	ANARTtheater mit neuem Stück	26 27
i	"gOLDIES" bringen Cor zum Glänzen	28
i	Jubiläumskonzert der Hardis	28

Termine / Service

Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hard für sechs verdiente Persönlichkeiten

Für ihr verdienstvolles Wirken im Dienste der Gemeinde Hard und ihrer Bürgerinnen und Bürger wurden Herbert Fitz, Irmgard Fritz, Herlinde Marosch, Elisabeth Kleinbichler, Urs Riesner und Hugo Rogginer am 20. Juni mit dem Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hard ausgezeichnet.

Zahlreiche Verwandte, Freunde und Wegbegleiter fanden sich am 20. Juni im Spannrahmen ein, um die sechs verdienten Harder Persönlichkeiten hochleben zu lassen.

Bgm. Martin Staudinger begrüßte die anwesenden Gäste und natürlich die "Hauptdarstellerinnen" und "Hauptdarsteller" an diesem Abend, denen er im Namen der Marktgemeinde Hard für ihr großartiges Wirken und ihr ebenso großartiges Engagement in vielen Bereichen von Herzen dankte.

Im Anschluss folgte der eigentliche Höhepunkt des Abends: In Würdigung ihrer besonderen Verdienste überreichte Bgm. Martin Staudinger das Ehrenzeichen und eine Urkunde der Marktgemeinde Hard an Herbert Fitz, Irmgard Fritz, Herlinde Marosch, Elisabeth Kleinbichler, Urs Riesner und Altbürgermeister Hugo Rogginer. Für den musikalischen Rahmen sorgte ein junges Bläsertrio der Bürgermusik.

Nach dem offiziellen Teil fand der feierliche Abend mit kulinarischen Genüssen, angeregten Gesprächen und Pianoklängen von Theresia Natter einen gemütlichen Ausklang.

Nachfolgend ein Kurzauszug über das Wirken der neuen Harder Ehrenzeichenträgerinnen und Ehrenzeichenträger.

■ Herbert Fitz

Herbert Fitz ist seit Jahrzehnten in der Gemeindepolitik engagiert. Er bekleidete von 1995 bis 2005 das Amt des Vizebürgermeisters, gehörte von 1980 bis 2005 dem Gemeindevorstand an und war 45 Jahre Gemeindevertreter. Außerdem leitete er ein Vierteljahrhundert lang den Sportausschuss, zwei Jahrzehnte den Sozialausschuss und drei Jahre den Integrationsausschuss der Gemeinde. Nicht zu vergessen seine Vorstandsfunktion im Bagnoli-Komitee.

Das soziale Engagement von Herbert Fitz drückte sich auch in zahlreichen an-



Strahlende Gesichter bei der Verleihung des Ehrenzeichens der Gemeinde Hard im Spannrahmen: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger, aBgm. Hugo Rogginer, Urs Riesner, Irmgard Fritz, Herbert Fitz, Herlinde Marosch und Elisabeth Kleinbichler

deren Wirkungsbereichen aus. So war er von 2000 bis 2020 Vorstandsmitglied und Obmann-Stellvertreter beim Verein Sozialsprengel Hard und ist seit nunmehr 15 Jahren Obmann des Krankenpflegevereins. U. a. wurde unter seiner Führung das "Pflegenetzwerk Hard" ins Leben gerufen, aus dem das heute im Bereich der Senioren-Pflege nicht mehr wegzudenkende Casemanagement resultierte. Die ständige Weiterentwicklung der Standards in der Pflege, die Schaffung von bedarfsgerechten Angeboten und die Begleitung, Entwicklung und Qualitätssicherung des ambulanten Betreuungsdienstes waren ihm stets besondere Anliegen.

Irmgard Fritz

Das Harder Original ist als "Nachlassverwalterin" der Harder Dichterin Lydia Bonetti bestens bekannt und trägt deren Mundartgedichte auch heute noch gerne

bei verschiedensten Anlässen vor. Irmgard Fritz ist aber noch weitaus mehr: Sie ist seit beinahe 40 Jahren Mitglied der Harder Singgemeinschaft und dort auch Ehrenmitglied, seit 1985 bei den Guta-Frauen aktiv, Mitglied des Heimatpflegevereins und Mit-Initiatorin zahlreicher Aktivitäten für Harder Seniorinnen und Senioren. An dieser Stelle sei auch ihre über 25-jährige ehrenamtliche Mitarbeit im Seniorenhaus am See erwähnt. Zu guter Letzt ist Irmgard Fritz auch politisch engagiert und seit vielen Jahren Gemeindevertreterin.

Herlinde Marosch

Nachdem sie hautnah miterlebte, wie ihre Nichte an Leukämie erkrankte, gründete die gebürtige Montafonerin 1999 gemeinsam mit Dagmar Ganahl und Melitta Mair den Verein "Geben für Leben". Zwölf Jahre lang hat Herlinde Marosch den ehrenamtlichen Verein auf-

gebaut und seitdem zahlreiche großangelegte Typisierungsaktionen in Vorarlberg organisiert. Auf diese Weise wurde auch der Grundstein gelegt für die Möglichkeit, Stammzellenspender weltweit rasch zu erfassen. Heute ist "Geben für Leben" weltweit vernetzt und verfügt über die erfolgreichste und größte Stammzellenspender-Datei Österreichs. Mit 82 Jahren ist sie immer noch aktiv für "Geben für Leben" tätig.

Elisabeth Kleinbichler

Die Harderin war bei der Gemeinde Hard gut vier Jahrzehnte als Kindergartenpädagogin beschäftigt und leitete bis zu ihrer Pensionierung im Frühjahr 2002 den Kindergarten Wallstraße.

Elisabeth Kleinbichler liegt das Gemeinwohl sehr am Herzen. Deshalb ist sie seit vielen Jahren ehrenamtlich in verschiedenen Funktionen tätig, vor allem bei der Pfarre Hard. Ob bei Flohmärkten, der Aktion "Weihnachten nicht alleine" oder im Verein für eine gerechtere Welt, ob im Pfarrgemeinderat, als Leiterin des Wortgottesdienstes oder den Maiandachten –

ihrem Engagement liegt stets ihr Leitsatz "Jede und jeder ist willkommen!" und das Bemühen zugrunde, die Menschen zusammenzubringen.

Urs Riesner

Der pensionierte Lehrer und Schulleiter ist nicht nur Mitbegründer der Musikschule Hard, sondern war in den Jahren 1971 bis 1987 auch deren pädagogischer Leiter. Auf Riesners Initiative geht auch die Gründung des Büchereivereins zurück, dessen Obmann er bis zum heutigen Tag ist. Maßgeblich beteiligt war er auch bei der Realisierung des Literaturlunches der Kulturwerkstatt Kammgarn.

Hugo Rogginer

Der ehemalige Direktor der Hauptschule Mittelweiherburg war vom 1. Jänner 1999 bis zum Frühjahr 2010 Harder Bürgermeister, davor drei Jahre Kulturreferent und in verschiedenen Ausschüssen tätig. In seine Zeit als Bürgermeister fiel das Hochwasser von 1999 und – daraus resultierend – wichtige Hochwasserschutzmaßnahmen, die auf seine In-

itiative umgesetzt wurden und sich bis heute bewährt haben. In seinen Jahren als Bürgermeister war er zudem Obmann des Gemeindeverbandes "Wasserverband Hofsteig". Unter seiner Führung wurden erste Planungsschritte und Vorbereitungen zur Erweiterung der ARA eingeleitet.

Doch auch in Harder Vereinen engagierte sich Hugo Rogginer: Zehn Jahre war er Obmann der Hardar Mufängar und erhielt dafür den Großen Verdienstorden der Vorarlberger Fasnatzünfte und -gilden. Seit seiner Pensionierung im Jahr 2010 ist er Obmann des Seniorenbundes Hard und Vizeobmann des Seniorenbundes Vorarlberg.

Hugo Rogginer ist und war es immer ein Bedürfnis, sich für Menschen in Not zu engagieren und Hilfsaktionen zu initiieren. So z. B im Rahmen der Gomel-Hilfe von Doris Allgäuer oder beim Hochwasser in Zöbing 2002 sowie im hinteren Bregenzerwald. Weiters sammelte er u. a. Spenden in Höhe von 70.000 Euro für das Seniorenhaus am See, unterstützte die Pfarre in vielen Bereichen und gab ehrenamtlich Konzerte.



▶ Realitäten

▶ Sachverständiger

"Schenken/Vererben"!



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Das "Schenken/Vererben" verlangt Rechtssicherheit.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung. Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgäue

Neuer Treffpunkt im Herzen von Hard

Innerhalb von nur zehn Tagen verwandelte sich der ehemalige Schulplatz Markt in den neuen, einladenden Dorfbachplatz. Erweiterte Grünflächen, kreative Hölzmöbel und bunte Farben machen ihn zu einem neuen Treffpunkt mit Wohlfühlcharakter im Zentrum unserer Gemeinde.

Der Umbau des ehemaligen Schulplatzes stellt eine weitere wichtige Maßnahme zur Belebung des ehemaligen Schulareals Markt sowie des Ortszentrums dar.

Gemeinschaftsprojekt

Die Idee für den neuen Dorfbachplatz stammt von Jan Gartner, einem Wiener Raumplaner mit Harder Wurzeln, die Pläne für das Kooperationsprojekt wurden von Studierenden der Technischen Universität Wien ausgearbeitet. Sie zeichnen aber nicht nur für die Planung verantwortlich, sondern legten gemeinsam mit der Offenen Jugendarbeit Hard, Harder Jugendlichen und dem Bauhofteam auch bei der Umsetzung selbst Hand an.

Zehn Tage lang wurde auf dem ehemaligen Schulplatz gesägt, gehämmert und gezimmert. Es wurden Freizeitmöbel aus Holz gefertigt, aufgestellt, bunt bemalt und mit Pflanzen bestückt. Der Asphaltplatz wurde teilweise entsiegelt und an seiner Stelle Rollrasen verlegt. Und es wurde ein farbiges Leitsystem auf belassenen Asphaltbereichen aufgebracht.

Das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen: Entstanden ist ein einladender Ort für alle Generationen, der zum Sitzen, Liegen, Spielen, sich Treffen und Plaudern einlädt.

■ Ein Regenguss zur Eröffnung

Zur Eröffnung am 23. Mai fanden sich viele Interessierte auf dem neu gestalteten Dorfbachplatz ein, darunter zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Harder Gemeindepolitik sowie viele Familien mit Kindern. Letztere überprüften die Holzmöbel gleich ausgiebig auf ihre Kletter-, Lauf- und Rutschtauglichkeit, während die Studierenden der TU Wien noch bis kurz vor der Eröffnung letzte Arbeiten durchführten.

Für die Willkommensworte von Raumplanerin Rosalie Schweninger und die Eröffnungsrede von Bgm. Martin Staudinger waren dann allerdings Regenschirme notwendig, denn ein Platzregen brachte den geplanten Ablauf ordentlich durcheinander. Die Wetterfestigkeit aller



Lehrende und Studierende der TU Wien planten den neuen Dorfbachplatz und arbeiteten tatkräftig an der Umsetzung der Pläne.



Bepflanzte Holzmöbel mit der Möglichkeit für Wasserspiele

Anwesenden wurde mit musikalischen Darbietungen eines Querflötentrios der Musikschule Hard, Pianoklängen von Theresia Natter und einer Gesangseinlage der jungen Paulina Hammer belohnt. Für Speis' und Trank wurde an zwei Verpflegungsständen bestens gesorgt.



Die Möbelstücke laden zum Sitzen, Liegen, Spielen und Toben ein.

Die Gemeinde Hard bedankt sich herzlich bei den Lehrenden und Studierenden der TU Wien, die die Pläne für den neuen Dorfbachplatz in zehn Tagen harter Arbeit umgesetzt haben, sowie beim Kooperationspartner OJA Hard für seine große Unterstützung.

Großes Räuberfest bei den Naturhauskindern

Über viele Wochen hat das Thema Räuber die Kinder des Kindi Hölzele begleitet. Als krönender Höhepunkt wurde ein großes Familienfest veranstaltet.

Im Vorfeld des Räuberfestes bekam der Räuber Hotzenplotz einen Platz in einem Stabtheater, welches jedes Kind selbst basteln und mit nach Hause nehmen durfte. Auch lernten die Kinder in den Schwerpunktwochen Robin Hood kennen, kam Lady Marianne zu Besuch, und es wurden Pfeile zum Bogenschießen geschnitzt.

■ Kulinarik, Musik und Unterhaltung

Beim großen Räuberfest für die kleinen Räuberinnen und Räuber samt ihren Familien wurde in großer Runde ein Theaterstück aufgeführt, welches die Kinder selbst geschrieben haben. Sie konnten dabei ihre Rollen selbst aussuchen und auch den Verlauf der Geschichte selbst bestimmen. So kam es, dass im Naturhaus Rosalie Hood auf der Suche nach der Königin war und diese im Wald fand. Nachdem die beiden gemeinsam mit all ihren Räuberinnen und Räubern im Schloss des Königs ankamen, konnten sie diesen überzeugen, eine zweite Krone zu basteln und das Land von nun an friedlich zu regieren. Für ihre Darbietung wurden die Kinder bejubelt und ernteten von den Zuschaern kräftigen Applaus.

Im Anschluss wurden den Eltern Geschenke überreicht, die von den Kindern mit viel Geduld selbst gebastelt wurden.



Lady Marianne und Rosalie Hood

■ Spaß an Spielstationen

Abgerundet wurde das Räuberfest mit Spiel und Spaß. Die Kinder konnten mit ihren Eltern und Geschwistern an verschiedenen Stationen gemeinsam Bogenschießen, mittelalterliche Abzeichen malen und diese als Button mit nach Hause nehmen. Sie nützten die Möglichkeit, sich zu verkleiden und davon ein Foto machen zu lassen, und es wurden Haarkränze und Gürtel geflochten. Für das leibliche Wohl war mit dem großen Buffet bestens gesorgt.

Lebensfreude pur im Kindi Wallstraße



Bei den Spielen war Geschicklichkeit gefragt.

Ganz im Zeichen der Lebensfreude, einer der fünf Säulen nach Sebastian Kneipp, stand das Familienfest im Kneipp-Kindergarten Wallstraße am 31. Mai. Zur Begrüßung der vielen Gäste sangen die Kinder ein Lied und führten zusammen mit den Familien einen Tanz auf. Bei vielen lustigen Spielestationen durften die Familien anschließend ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Das interkulturelle Buffet bot eine ideale Gelegenheit für einen angenehmen Austausch.



Mehr Sicherheit im Zollhafen

Immer wieder wurde an die Gemeinde der Wunsch herangetragen, den Zugang zu den Stegen im Zollhafen sicherer zu gestalten, um ein Betreten durch Unbefugte zu verhindern. Diesem Wunsch kam die Gemeinde gerne nach und stattete alle drei Stege im Zollhafen mit einem neuen Schließsystem mit Sicherheitscode aus. Bereits fertiggestellt sind zudem die acht neuen Gästeliegeplätze sowie zwei Notplätze bei Vollbelegung.



Neuzugang im Rathausteam

Wer in den vergangenen Wochen das Rathaus besucht hat, dem ist vielleicht schon das neue Gesicht an der Infostelle aufgefallen: Seit 1. Juni ist Nadine Guderjahn Teil des Teams unserer Abteilung "Bürgerservice & Soziales" und hier in den Bereichen Meldeamt und Infostelle tätig. Zuvor war die Höchsterin gut 15 Jahre bei der Bezirkshauptmannschaft Dornbirn beschäftigt. Die Gemeinde Hard freut sich über den Neuzugang und wünscht NadineGuderjahn viel Erfolg.



Mag. Christian Steurer

zwischen Recht haben und Recht bekommen ist Ihr Rechtsanwalt.

Der Unterschied

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz T 05574 58085, F 58085-8 office@ra-steurer.at www.ra-steurer.at

Ihr Rechtsanwalt. Für jeden Fall.





SKODA SERVICEPARTNER

IN HARD!



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT

Beste Bewertungen für Kindergärten

Drei der fünf Harder Kindergärten wurden bislang im Rahmen sogenannter Hospitationen von der Pädagogischen Fachaufsicht des Landes Vorarlberg unter die Lupe genommen. Alle drei erhielten ausgezeichnete Bewertungen.

Im Rahmen der Hospitationen werden die Kindergärten nach verschiedenen Oualitätskriterien bewertet.

Top in allen Bereichen

So wurde etwa das pädagogische Handeln der jeweiligen Kindergartenteams ebenso beurteilt, wie ihr wertschätzender Umgang mit den Kindern, Maßnahmen zur Förderung ihrer Selbstständigkeit oder die Vielfalt an Aktivitäten für die Mädchen und Buben.

Wichtiger Teil der Bewertung bilden aber auch die Räumlichkeiten und Ausstattungen in den Kindergärten, ob pädagogisch wertvolles Spielmaterial eingesetzt wird oder ob eine anregende Lern- und Entwicklungsumgebung für Kinder gegeben ist.

Die besuchten Kindergärten Wallstraße, Hofsteig und Falkenweg erhielten von der Pädagogischen Fachaufsicht des Landes in allen Bereichen beste Bewertungen. Im kommenden Betreuungsjahr werden dann auch die Kindergärten Hölzele und am Dorfbach besucht.



In den Kindergärten herrscht große Freude über das Ergebnis der Hospitationen: (v.l.) Silke Notarantonio (Leitung KG Wallstraße), Sandra Weinhofer-Nenning (Leitung KG Falkenweg), Caroline Dornbach (Leitung Abteilung Bildung) und Michaela Grießer (Leitung KG Hofsteig)

"Wir sind sehr stolz, dass unser stetes Bestreben nach einer Kinderbetreuung auf höchstem Niveau solche Früchte trägt", gratulieren Bürgermeister Martin Staudinger und die Leiterin der Abteilung Bildung Caroline Dornbach den drei Kindergärten.

Ihr Dank gilt allen Teams der Harder Kindergärten und Kleinkindbetreuungen, die tagtäglich Großartiges leisten, um Kinder in ihrer Entwicklung bestmöglich zu unterstützen und zu fördern und dafür auch regelmäßig Angebote der Gemeinde zur Weiterbildung nützen.

Kinderbetreuung wird ausgebaut

Der Gemeinde Hard ist es ein Herzensanliegen, die Betreuung in den Harder Kindergärten und Kleinkindbetreuungen kontinuierlich auszubauen.



Das Angebot in der Harder Kinderbetreuung wächst stetig.

Die Gemeinde Hard wächst, in gleichem Maße soll auch das Betreuungsangebot für Familien stetig wachsen. "Unser Ziel ist, dass in unserer Gemeinde jedes Kind, das einen Betreuungsplatz benötigt, auch tatsächlich einen Betreuungsplatz bekommt", erklärt Bürgermeister Martin Staudinger.

Mehr Betreuungsplätze bereits ab Herbst

In den vergangenen Jahren hat sich hier mit dem Kindergarten am Dorfbach und der im vergangenen Jahr eröffneten Kleinkindbetreuung am Dorfbach bereits Wichtiges getan. Das Betreuungsangebot soll aber schon ab diesem Herbst weiter wachsen. Konkret wird die Kleinkindbetreuung am Dorfbach um eine Gruppe erweitert. Aus der Kleinkindbetreuung Löwenzahn wiederum wird ab dem kommenden Betreuungsjahr ein sogenannter alterserweiterter Kindergarten, in dem Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren betreut werden.

Mittelfristig ist auch im Ortsteil Bommen, wo ein neues Quartier entstehen wird, der Ausbau der Kinderbetreuung geplant. Ergänzend zum Kindergarten Falkenweg soll hier eine neue Kleinkindbetreuung realisiert werden. Weiters wird es im künftigen Sozialzentrum SeneCura - Haus am See eine Kleinkindbetreuung mit zwei Gruppen geben.

Schulkinder zu Besuch im Rathaus

Kinder der Schule am See und der Volkssschule Mittelweiherburg waren im Rathaus zu Gast, um einen Blick hinter die Kulissen des täglichen Gemeindebetriebes zu werfen.

Wo das Harder Rathaus steht, ist den meisten Harder Kindern bekannt, nicht aber, welche Abteilungen sich im Inneren des markanten Gebäudes befinden und welche Arbeiten dort tagtäglich erledigt werden. Um den Wissensdurst der jüngsten Harder Bürgerinnen und Bürger zu stillen, besuchen immer wieder Schulklassen das Gemeindeamt. So in den vergangenen Wochen auch die 3a und die 3b der Volksschule Mittelweiherburg sowie der Ao Cluster der Schule am See.

■ Was bedeutet der Name Hard?

Zum Auftakt erfuhren die Mädchen und Buben viel Wissenswertes über ihre Heimatgemeinde, etwa dass der Name Hard "Wald" bedeutet, die Gemeinde aktuell rund 14.500 Einwohnerinnen und Einwohner zählt und die Postleitzahl der Gemeinde 6971 lautet. Darüber hinaus erfuhren sie u. a. auch, welche Aufgaben ein Bürgermeister hat, wie oft er gewählt wird und welche Ämter es im Rathaus gibt.

Auf die Vermittlung von theoretischem Wissen folgte ein Einblick in den Arbeitsalltag der Gemeindemitarbeiterinnen und Gemeindemitarbeiter. Denn auf einem Rundgang wurden verschiedene Abteilungen besucht. Im Bauamt erfuhren die Kinder so, was es für Häuslebauer alles zu beachten gilt und in der Abteilung Tiefbau, was mit dem Abwasser passiert. Besonders spannend war natürluich der Besuch bei der Gemeindepolizei.

Fragen an den Bürgermeister

Nicht fehlen durfte natürlich auch ein Zwischenstopp im Büro von Bgm. Martin Staudinger, für den es viele Hände zu schütteln gab. Gerne beantwortete das Gemeindeoberhaupt viele brennende Fragen, etwa ob er geholfen hat, das Rathaus zu bauen oder ob er bei der Arbeit auch ab und an eine Uniform tragen muss.

Als Überraschung überreichte der "Herr Bürgermeister" schließlich noch einen Jausenbeutel sowie ein Ticket für einen Gratiseintritt im Harder Strandbad an jedes Kind.



Die 3a der Volksschule Mittelweiherburg



Die 3b der Volksschule Mittelweiherburg



Der Ao Cluster der Schule am See



Abschied in den (Un-)Ruhestand: Dir. Christian Grabher mit den Volksschuldirektorinnen Ulla Riedmann (l.) und Karin Dorner (r.)

Langjähriger Schulleiter verabschiedet sich

Am 7. Juli um 8 Uhr wird Schulleiter Christian Grabher auf der Festwiese der Schule am See in den (Un-)Ruhestand verabschiedet. Alle, die persönlich von ihm Abschied nehmen möchten, sind herzlich eingeladen, zu kommen.

Christian Grabher leitete von 1999 bis 2018 die Haupt- bzw. Mittelschule Hard Markt, war maßgeblich an der Planung und Umsetzung der gemeinsamen Schule am See beteiligt und leitet diese bis Ende dieses Schuljahres gemeinsam mit einem engagierten Leitungsteam.

Mut, Ausdauer und ein großes Herz

Am 7. Juli um 8 Uhr heißt es dann aber Abschied nehmen vom langjährigen Schuldirektor. Das Kollegium, Eltern und Kinder freuen sich darauf, Christian Grabher hochleben zu lassen und ihm für seine wertvolle und außergewöhnliche Arbeit als Pädagoge zu danken. "Wir schätzen Christian für seinen außerordentlichen Mut, seine Ausdauer und seine Energie, sich für brennende bildungspolitische Themen einzusetzen, sowie für sein großes Herz, wenn es um die liebevolle Begleitung und Unterstützung unserer Kinder und Jugendlichen geht", erklären die Leiterinnen der Volksschule am See Karin Dorner und Ulla Riedmann und laden alle Interessierten herzlich ein, an der Verabschiedung teilzunehmen.

Viel Zeit für Kreativität

Vom 15. bis 17. Mai machte der Unterricht an der Volksschule Mittelweiherburg Pause. Stattdessen gab es für die Schulkinder an 21 Stationen viel Raum und Zeit für kreatives Schaffen, die Umsetzung eigener Ideen und Spaß beim gemeinsamen Arbeiten. Aus Holz, Papier, Stoff und vielen weiteren Materialien entstanden wunderschöne Werkstücke: Fische, Schiffe, Wasserbilder, Webarbeiten, Pflanzkisten und vieles mehr konnte dank der Mithilfe vieler Eltern realisiert werden.

Auch für eine gesunde Jause war gesorgt. Die Küchencrew bereitete ein Buffet mit Obst, Gemüse, belegten Broten und anderen Leckereien zu. Gut gestärkt wurde dann weiter der Kreativität gefrönt.

Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und werden nun dauerhaft in der Schule präsentiert. Beim großen Schulfest am 2. Juni wurden die Kunstwerke ausgiebig bewundert.



Drei Tage lang wurde fleißig gewerkelt.



Die Saisonkarte 2023 gilt auch für die Badesaison 2024.

Attraktiver Bonus für Saisonkartenbesitzer

Ein ganz besonderes "Zuckerl" hält die Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH für Strandbadbesucherinnen und -besucher mit Saisonkarte parat: Da im September mit den Arbeiten für das neue Strandbad begonnen wird, und die Badesaison deshalb etwas kürzer ausfällt, gilt die Saisonkarte 2023 nicht nur für heuer, sondern auch für die kommende Badesaison 2024. Der Preis für die Saisonkarte beträgt 93 Euro für Erwachsene, 78 Euro für Seniorinnen und Senioren, 70 Euro für Jugendliche bis 17 Jahre und 48 Euro für Schülerinnen und Schüler bis 15 Jahre. Weitere Infos unter www.hard.at > Aktiv in Hard > Strandbad Hard

Hard vergnügte sich beim Abendtörn

Groovige Musik, kulinarische Genüsse, Firmenpräsentationen, neueste Mode, Spiel und Spaß – das waren die Zutaten für den vierten Abendtörn der WIGE Hard. Alt und Jung waren vom Event mit maritimem Flair begeistert.



Bgm. Martin Staudinger, Wealloruschar-Obfrau Petra Gebhard und WIGE-Obmann Hans Wolff ließen zur Eröffnung Ballons fliegen.



Vier Bands und Talente der Musikschule sorgten musikalisch für Stimmung.



Wolff Wäsche und Panto präsentierten edle Dessous und neueste Outdoor-Mode.



Harder Gastronomen verwöhnten.

Nach vier Jahren feierte der Harder Abendtörn am 1. Juni bei traumhaftem Wetter ein fulminantes Comeback mit Tausenden Besucherinnen und Besuchern. Bereits zum 4. Mal lud die WIGE Hard zum maritimen Sommerfest der Begegnung im Herzen unserer Gemeinde.

Spaß auf der Pirateninsel

Erstmals wurde auch ein abwechslungsreiches Programm für die Jüngsten geboten: Auf der Pirateninsel konnten sich kleine Seeräuberinnen und Seeräuber auf Schiffschaukeln austoben, Fahrten mit dem Piratenzug unternehmen, auf Schatzsuche gehen und verschiedene, nautische Geschicklichkeitsspiele absolvieren.

Kulinarik in ihrer ganzen Vielfalt

Für das leibliche Wohl war an den zahlreichen Ständen von Harder Gastronomen bestens gesorgt. Von delikaten, mediterranen Speisen und Fischspezialitäten bis hin zu herzhaften Grillgerichten blieben hier keine kulinarischen Wünsche offen. Verschiedene Bars wiederum luden mit kühlen Drinks und köstlichen Cocktails zum gemütlichen Verweilen und Plaudern ein.

Buntes Musikprogramm

Für ausgelassene Partystimmung sorgten verschiedene Bands: "Martini del Mar" riss das Publikum mit grooviger Pop- und Funkmusik mit. Sängerin Chris Teeze beeindruckte mit starker, souliger Stimme und die Partyband "The Rubberneckers" sorgte mit Sixties-Hits für schwingende Hüften beim Publikum. Tangissimo brachte mit ihren Tango-Auftritten argentinisches Flair nach Hard und auch Talente der Musikschule Hard wussten das Publikum zu begeistern.

Einblicke in innovative Harder Betriebe

Auf der Hauptbühne bei der Brückenwaage führte Moderator Martin von Barabü gekonnt und mit viel Witz durch den Abend. Hier berichteten auch Ver-

treter renommierter Harder Unternehmen, wie Forstner Speichertechnik, faigle Kunststoffe und das Autohaus Rudi Lins über Innovationen ihrer Branchen. Sutterlüty Kesselbau rief gar zu einer Dorfwette im Stil von "Wetten, dass …" auf, bei der es für Bürgermeister Martin Staudinger galt, 34 Metallarbeiterinnen und Metallarbeiter auf die Bühne zu holen – was dem Gemeindeoberhaupt aber leider nicht gelang.

Den Abschluss des Abends bildeten die perfekt in Szene gesetzten Modeschauen mit den Fashiontrends des Sommers von Panto Outdoor und Wolff Wäsche.

■ Tombola für den guten Zweck

Beim maritimen Event kam aber auch soziales Engagement nicht zu kurz: Nach der Wohltätigkeits-Tombola mit vielen Preisen namhafter Harder Betriebe durfte Wealloruschar-Obfrau Petra Gebhard einen Spendenscheck in Höhe von 2.500,- Euro zugunsten des Sozialprojekts "Hard für Hard" entgegennehmen.

Zufriedener Veranstalter

WIGE-Obmann Hans Wolff zeigte sich erfreut über den Erfolg des vierten Abendtörns: "Nach längerer Zwangspause freut es uns, dass so viele Besucherinnen und Besucher unserer Einladung gefolgt sind und unser Event genossen haben. Die vielen positiven Rückmeldungen motivieren uns als WIGE sehr, auch weiterhin unser Bestes für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Belebung unserer schönen Gemeinde zu geben. Ich freue mich schon auf den nächsten Abendtörn!".

Dank an Sponsoren und Unterstützer

Die WIGE Hard dankt allen Sponsoren und Unterstützern des Abendtörn 2023: den Firmen Mohrenbräu und TransGourmet, dem Restaurant Waldheim, der Marktgemeinde Hard, sowie Dieter Sapper von Nouba Events für die Organisation und allen teilnehmenden Gastronomen und Künstlern für ihr Mitwirken.



STRANDBAD HARD

Wir freuen uns auf die Neugestaltung!

Baubeginn 21. August 2023 Neueröffnung Juni 2024

www.hard-sport-freizeit.at

DEEP YOGA MIT NADINE ab 15.116. September im Familiennest

MAMA-BABY-YOGA

Montag | 9.00 - 10.00 - nach der Rückbildung bis zum Krabbeln

YOGA FÜR SCHWANGERE

Dienstag | 18.00 - 19.00 - auch nach der Geburt oder als sanftes Yoga

HATHA YOGA

Dienstag | 19.15 - 20.30 - A/F mit Meditation und positiven Impulsen

HYPNOBIRTHING PLUS

Mentale Vorbereitung auf die Geburt mit PartnerIn: Gruppenkurse, Einzelbegleitung oder Onlinekurs on demand.

Preise, Kursdetails und weitere Angebote wie den Frauenkreis findest du auf meiner Homepage.

Tel: +43 660 766 90 66

Mail: nadine@hypnobirthingvorarlberg.at

Insta: @hypnobirthingvorarlberg

www.hypnobirthingvorarlberg.at



Schulwege erlebnisreicher gestalten

In der Schule am See und der Volksschule Mittelweiherburg wurde im Juni ein Aktionstag "Selbstständig zur Schule" veranstaltet.

Damit Kinder auf's Eltern-Taxi verzichten und den Weg in die Schule lieber selbstständig zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurücklegen, müssen Schulwege nicht nur sicher, sondern auch attraktiv und spannend sein.

Genau hier setzte der Aktionstag "Selbstständig zur Schule" an: Zunächst entwickelten Schulkinder der beiden Harder Volksschulen in Workshops der Harder Kinderbeteiligung Maßnahmen, um die Schulwege erlebnisreicher zu gestalten, wobei auch Augenmerk auf die Verbesserung der Aufenthaltsqualität und ein naturnäheres Umfeld gelegt wurde.

Tempelhüpf-Felder und Vogelhäuschen

Beim Aktionstag selbst wurden dann mehrere dieser Maßnahmen von den Kindern in die Tat umgesetzt: Mit viel Kreativität und großem Tatendrang wurden u. a. Figuren und Botschaften auf die Schulwege aufgesprüht, im Nahbereich der Schulen Tempelhüpf-Felder aufgemalt, Vogelhäuschen gebastelt und anschließend aufgehängt und sogar Bäume gepflanzt.

Unterstützung erhielten die Kinder dabei von ihren Lehrerinnen und Lehrern, Mitarbeitern der Gemeinde und des Bauhofes sowie durch die beiden Unternehmen "KAIROS – Institut für Wirkungsforschung & Entwicklung" und "Strich-Punkt Bodenmarkierungen".



Mit großem Eifer wurde das Aufmalen der Tempelhüpf-Felder in Angriff genommen.



Es wurden Vogelhäuschen gebastelt ...



... und Bäume gepflanzt.



Auch Rollstuhlfahrende können den Zebratsreifen bei der Pfarrkirche St. Sebastian nun ohne Probleme queren.

Barrierefreies Hard – weitere Maßnahme wurde umgesetzt

Anfang Mai übergaben Selbstvertreter der Lebenshilfe Vorarlberg den Inklusions-Leitfaden für Gemeinden an Bgm. Martin Staudinger und besprachen mit ihm Forderungen für ein barrierefreies und gleichberechtigtes Umfeld für alle. Beim anschließenden Rundgang machten Menschen mit Behinderung auf Barrieren aufmerksam, die mitunter nicht auf Anhieb als solche wahrgenommen werden. So z. B. auch beim Zebrastreifen in der Kirchstraße auf Höhe der Pfarrkirche. Die Gemeinde hat darauf prompt reagiert, und so wurden die Randsteine beim Zebrastreifen vom Bauhof so abgeschrägt, dass auch Rollstuhlfahrende den Zebrastreifen nun problemlos queren können. Weitere Maßnahmen werden folgen.

Noch bis 30. September Rad-Kilometer sammeln

Die Sommermonate laden besonders zum Radfahren ein. Wie wär's mit einer Teilnahme am RADIUS-Fahrradwettbewerb?

Bis 30. September lassen sich beim RADIUS-Fahrradwettbewerb wieder Rad-Kilometer sammeln. Es winken attraktive Preise. Die plan b-Gemeinden laden herzlich ein, daran teilzunehmen – zugunsten von Klima, Umwelt und uns allen. Die Anmeldung zum RADIUS ist möglich unter vorarlberg.radelt.at oder über die Vorarlberg Radelt-App.

Vom 1. Juli bis 12. September sind speziell auch Kinder mit ihren Eltern eingeladen, in die Pedale zu treten: An verschiedenen Ausflugszielen im Land haben sich virtuelle Speichenkobolde versteckt, die per App gesammelt werden können. Auch hier warten tolle Hauptpreise. Weitere Infos auf vorarlberg.radelt.at/speichenkobolde



Der Radius-Bewerb läuft bis 30. September

Übrigens: Werden bei RADIUS in der Region zwischen 14. August und 30. September zumindest 300.000 Rad-Kilometer eingetragen, pflanzen die plan b-Gemeinden wieder extra neue Blühwiesen, Naschhecken und Obstbäume.

Margarethendamm wird verkehrsberuhigt und begrünt

Am Margarethendamm sind derzeit notwendige Leitungsarbeiten in vollem Gange. Im Zuge dieser Maßnahme zur Verbesserung der Infrastruktur werden auch Pläne zur Verkehrsberuhigung sowie zur Entsiegelung und Begrünung umgesetzt.

Diese Arbeiten beinhalten zum einen die Verbreiterung des Gehweges, zum anderen die Errichtung von Grüninseln und dienen der Erhöhung der Verkehrssicherheit. Der Abschluss der Bauarbeiten wird voraussichtlich bis Anfang August erfolgen.



Die Arbeiten für die Grüninseln am Margarethendamm sind in vollem Gange. Im Bild: Georg Klapper, Obmann des Infrastruktur-Ausschusses (r.), und Mario Kalb, Leiter Abteilung Tiefbau.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad in 14 Tagen



Alles aus einer Hand & vom Meister geplant

Wir organisieren für Sie:

Alle Handwerker

Abbruch und Entsorgung

zum **FIXTERMIN** und **FIXPREIS**

Landstraße 68 Tel. 05574/71203 kurt.forster@aon.at

> Beratung vom Bad-Spezialist

Großer Zuspruch für Bank der Region

Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Spannrahmen bei der 134. Generalversammlung der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal gefüllt. Neben einem kompakten Überblick über die Bilanz der Genossenschaftsbank kam auch das Gesellige nicht zu kurz.

"2022 war ein herausforderndes Jahr, das wir erfolgreich gemeistert haben", fasste Gernot Uecker zusammen. Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Hubert Gieselbrecht und Walter Sternath präsentierte er die Zahlen zum abgelaufenen Geschäftsjahr der Regionalbank.

Tatsächlich beweist das erfreuliche Ergebnis gleich dreierlei: Die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal wirtschaftet regional, nachhaltig und solide. Die Menschen vertrauen ihrer Genossenschaftsbank. Und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Finanzhauses zeigen bei ihrer Arbeit großes Engagement.

Sicherheit

Auf 1,53 Mrd. Euro ist die Bilanzsumme der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal im letzten Jahr angewachsen. Wesentlich für dieses starke Plus war das Kreditgeschäft: Immer mehr Menschen borgen sich immer mehr Geld bei der Bank aus. Das hohe Vertrauen der Menschen spiegelt sich auch in den Einlagen wider: 1,10 Mrd. Euro vertrauen sie ihrer Genossenschaftsbank an. Wirtschaftliches Resultat ist ein Gewinn von 414.000 Euro. Für die Kundinnen und Kunden sind das gute Nachrichten, sind die Eigenmittel doch die Kennziffer für die Sicherheit einer Bank. Vorstand Walter Sternath: "Wir sind trotz aller Unberechenbarkeiten für die Zukunft hervorragend aufgestellt.".



Blickten auf ein herausforderndes, aber erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück: (v.l.) Hubert Gieselbrecht, Gernot Uecker, Elmar Rhomberg, Wilhelm Köb, Andreas Ascherl, Walter Sternath. Christine Höfle-Beyweiss.

Neuer Aufsichtsratsvorsitzender

Wilhelm Köb, langjähriger ehrenamtlicher Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal legte sein Amt auf der Generalversammlung altersbedingt zurück. Zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden wurde einstimmig der Lauteracher Bürgermeister Elmar Rhomberg gewählt. Er bedankte sich bei seinem Vorgänger, der über all die Jahre "seine große Lebenserfahrung einbrachte, Bodenhaftung und Pionierarbeit in allerlei Bereichen bewies und außerordentliches Engagement für Raiffeisen an den Tag legte."

Alle weiteren zur Wahl stehenden Aufsichtsratsmitglieder der Bank wurden in den Abstimmungen ebenfalls einstimmig bestätigt. Damit hat die Bank auch in Zukunft aus allen vier Regionen ihres Marktgebiets ein Mitglied im Aufsichtsrat

Auch die Geselligkeit kam an diesem Abend nicht zu kurz: Die Kabarettisten Stefan Vögel und Anna Gross warfen in ihrem Programm einen komödiantischen Blick auf den "typischen Vorarlberger" und sorgten für große Begeisterung im Publikum. Feine Kulinarik von Seidl Catering rundete den Abend ab.



Seit wenigen Wochen hat Postpartner auch an zwei Nachmittagen wieder geöffnet.

Post-Partner erweiterte die Öffnungszeiten

Seit wenigen Wochen hat Post-Partner Frauenkram montags und donnerstags auch nachmittags wieder geöffnet. Ab dem späten Sommer sollen weitere Nachmittage hinzukommen.

Die aktuellen Öffnungszeiten lauten:

- MO: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17.30 Uhr
- DI: 8 bis 12 Uhr
- MI: 8 bis 12 Uhr
- DO: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17.30 Uhr
- Fr: 8 bis 12 Uhr

40 Jahre im Zeichen der Fairness

Seit vier Jahrzehnten heißt es beim Weltladen Hard nun schon "Fairness ist unser Business".

Der Weltladen an der Landstraße 7 greift dieses Motto in ausgewählten Aktionen und Schwerpunktthemen immer wieder für seine treue Kundschaft, die zahlreichen Mitglieder seines Vereins und für alle interessierten Menschen auf.

■ Faire Lieferketten im Fokus

Ein solches Schwerpunktthema bilden aktuell faire Lieferketten. Im Schaufenster des Geschäfts zeigen zwei symbolische Lieferketten den Weg der Entstehung des Produktes bis hin zum Endkunden. Transparenz entlang der gesamten Lieferkette ist das Ziel. Bei den vorgestellten Produkten handelt es sich um mundgeblasene Gläser der Initiative COPAVIC aus Guatemala und Kaffee der Initiative BOCU aus Uganda.

Ebenfalls um faire Lieferketten drehte sich der Weltladen-Workshop mit

Volksschulkindern der Schule am See. Sie hielten die Vorteile fairer Bedingungen entlang der gesamten Lieferkette eindrücklich in wunderschönen Plakaten zum Thema Schokolade fest, die im Weltladen immer noch zu bestaunen sind.

Der Weltladen auf dem Wochenmarkt

Während der Vorarlberger Umweltwoche – dieses Jahr unter dem Motto Re-Use – konnte man das Weltladen-Team an einem eigenen Stand auf dem Harder Wochenmarkt antreffen. Mit einer kleinen Auswahl an Produkten aus recycelten Materialien, die im Weltladen Hard erhältlich sind, wurde der Schwerpunkt der Umweltwoche aufgegriffen. Dabei hatten die Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes auch die Möglichkeit, bei einem Memory zu den Prinzipien des fairen Handels selbst



Im Rahmen der Umweltwoche im Juni war der Weltladen auf dem Wochenmarkt mit einem eigenen Stand vertreten.

aktiv zu werden. Das Team des Weltladen Hard bedankt sich bei allen für diesen tollen Vormittag mit regem Austausch und interessanten Gesprächen.



Handwerkerservice vom Meister

Fenster, Türen und Möbel funktionieren wieder "wie neu".

Wir stellen Türen, Beschläge, Auszüge, Möbel,... perfekt ein. Von der Küche bis zum Badezimmer. Reparaturarbeiten werden unkompliziert ausgeführt – in den meisten Fällen gleich vor Ort.



_andstr. 107, 6971 Hard|sternath-tischlerei.at|T: +43 5574 72 510



Ein Herz für Wildtiere

Kurz vor Ostern luden die Kinder des Kindergarten Hofsteig auf dem Wochenmarkt zum Osterbasar. Viele Eltern, Omas, Opas sowie Marktbesucherinnen und -besucher schauten am Stand der Kinder vorbei, um das vielfältige Angebot an kreativen Basteleien zu bestaunen und so manches Stück zu erwerben.

Am Ende konnten sich die Mädchen und Buben über einen Verkaufserlös in Höhe von 650 Euro freuen. Diesen spendeten sie an die Wildtierhilfe Vorarlberg. Als kleine Belohnung wurde mit den Kindern ein Ausflug in den Wildtierpark auf dem Pfänder unternommen, wo sie einen tierisch schönen Erlebnistag genossen.

Der Kindi Hofsteig dankt allen Marktbesucherinnen und -besuchern, die mit einem Kauf die Aktion unterstützt haben.

Acht Frauen – ein Ziel: Radfahren lernen

Anfang Mai fand bei der Schule am See in Zusammenarbeit mit den plan-Gemeinden ein Fahrradkurs speziell für Frauen statt.

Die Teilnehmerinnen hatten die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung eines Trainers das Radfahren von Grund auf zu erlernen bzw. ihre Kenntnisse zu verbessern und Ängste abzubauen.

■ Theorie- und Praxisteil

Zu Beginn wurde die Balance anhand von Rollern geübt, später auf Fahrräder umgesattelt. Aber auch die Theorie kam nicht zu kurz: Mit der Gemeindepolizei wurden die verschiedenen Verkehrszeichen und ihre Bedeutung sowie konkrete Situationen im Straßenverkehr besprochen.

Mit jedem Tag ging das Radfahren ein wenig besser, und die Frauen waren begeistert. Zum Abschluss des Kurses erhielt jede Frau ein Zertifikat, auch durfte der zu Beginn des Kurses erhaltene Helm mit nach Hause genommen werden. "Jetzt fühle ich mich endlich sicher genug, um mit dem Fahrrad wieder auf der Straße zu fahren", so eine Teilnehmerin.

Auch im kommenden Jahr wird die Gemeinde Hard in Zusammenarbeit mit den anderen plan b-Gemeinden wieder einen Fahrradkurs veranstalten. Nähere



Auch im kommenden Jahr wird wieder ein Fahrradkurs für Frauen stattfinden.

Infos werden frühzeitig in der Gemeindezeitung, auf www.hard.at sowie auf der Facebookseite der Gemeinde Hard bekannt gegeben.

Kontakt

Abteilung Integration Jaqueline Mariacher T 697-236 integration@hard.at





Die Bewohnerinnen und Bewohner der Südtirolersiedlung feierten ein tolles Fest der Begegnung.

Tolle Begegnungen in der Südtirolersiedlung

Unter dem Titel "Wir sind füreinander da" veranstaltete der Sozialsprengel Hard am 3. Juni wieder eine Begegnungsaktion – diesmal in der Südtirolersiedlung. Die Aktion bot den Bewohnerinnen und Bewohnern einen tollen Rahmen, um sich auszutauschen und einen gemütlichen Nachmittag miteinander zu verbringen. Bei perfektem Wetter wurden kühle Cocktails der Offenen Jugendarbeit und ein tolles multikulturelles Fingerfood-Buffet geboten, an dem sich auch die Bewohnerinnen und Bewohner der Südtirolersiedlung beteiligten. Das Kinderschminken und verschiedene Spiele waren das Highlight für die kleinen Gäste. Emil und Luis, sowie die Musikkuriere sorgten musikalisch für Stimmung. Der Sozialsprengel dankt allen, die sich an der Begegnungsaktion beteiligt und so ein großartiges Nachbarschaftsfest ermöglicht haben.

Sonderförderung für Harder Haushalte

Die Marktgemeinde Hard möchte ihren Beitrag leisten, damit die Harderinnen und Harder in für viele finanziell schwierigen Zeiten gut über die Runden kommen.



Der ausgefüllte Antrag muss bis längstens 1. Dezember 2023 im Rathaus abgegeben werden.

Um die finanzielle Belastung durch indexierte Gebührenerhöhungen abzufedern, wird aus den Mitteln des Hilfswerkes der Gemeinde heuer eine Sonderförderung für Harder Haushalte gewährt.

Unter Berücksichtigung des Gesamteinkommens in einem Haushalt, welches nach einem bestimmten Schlüssel berechnet wird, beträgt die Förderung 30 Euro pro Haushaltsmitglied und ist mit maximal 200 Euro gedeckelt. Die Förderung wird wahlweise bar oder als Hofsteig-Gutschein-Karte ausgezahlt.

Wer wird gefördert?

Gefördert werden alle mit Hauptwohnsitz in Hard gemeldeten Bürgerinnen und Bürger, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit, die seit mindestens einem Jahr ihren Hauptwohnsitz durchgehend in Hard haben und die nach Berechnung des Gesamteinkommens förderungsberechtigt sind.

Bis wann muss der Antrag abgegeben werden?

Der Antrag muss bis längstens 1. Dezember 2023 bei der Abteilung "Bürgerservice & Soziales" im Rathaus abgegeben werden. Das Antragsformular sowie weitere Informationen zur Sonderförderung finden Sie auf www.hard.at > Formulare & Anträge > Soziales

Kontakt

Abteilung Bürgerservice & Soziales T 697-135 soziales@hard.at





Kanzlei am See

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13 A-6971 Hard am Bodensee 05574 23988 office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at

Ferienspaß mit der OJA Hard

Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt, bietet die Offene Jugendarbeit Hard auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche. In Kooperation mit Vereinen und Organisationen werden verschiedenste Aktionen und Veranstaltungen stattfinden. Wie wäre es z. B. mit dem Besuch der School's Out Party, einer Fahrt mit dem Bananaboot am Rohrspitz, kreativer Betätigung auf der Batik-Party oder einem Ausflug in den Europapark? Das und noch viele weitere Höhepunkte findet Ihr im OJA-Ferienprogramm, das dieser Ausgabe beigelegt ist.



Die OJA hat in Kooperation mit Vereinen und Organisationen ein buntes Ferienprogramm auf die Beine gestellt.



Spiel, Spaß und Bewegung im Handball-Sportcamp

Sportbegeisterte Kinder im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren kommen von 4. bis 8. September im Handball-Sportcamp des Alpla HC Hard wieder voll auf ihre Kosten.

In der letzten Ferienwoche stehen in der Sporthalle und auf den Sportanalagen am See täglich von 8 bis 15.30 Uhr zahlreiche Aktivitäten und eine ganze Menge Handball auf dem Programm. Auch dürfen sich die Mädchen und Buben auf Ausflüge freuen.

Sportartenübergreifende Spiele und Übungen

Ziel des Camps ist, den Kindern Spaß an sportlichen Aktivitäten und an Bewegung zu vermitteln. Neben Handball werden sportartenübergreifende, altersgerechte Spiel- und Übungsformen ange-

boten, bei denen die Kinder motorische, koordinative sowie konditionelle Grundlagen erlernen und verbessern können.

Die Kinder erhalten täglich ein gesundes Mittagessen mit Getränk sowie eine gesunde Jause. Während des Camps schaut als Überraschungsgast auch der eine oder andere Spieler der ersten Mannschaft des HC Hard vorbei.

Zum Abschluss steht ein Grillnachmittag mit den Eltern und Geschwistern auf dem Programm. Online-Anmeldungen für das Sportcamp sind bis 30. August unter www.hchard.at möglich.



AUTO RHOMBERG Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at



Radausflug des Obstund Gartenbauvereins

Der diesjährige Radausflug der Harder Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner wurde zum Thema Gemeinschaftsgarten veranstaltet.

Bei idealem Radlerwetter führte der Ausflug zunächst entlang der Ache und dann vorbei an Gärten und blühenden Wiesen in die Dornbirner Feldgasse. Im dortigen Gemeinschaftsgarten Pfarrers Bündt wurden die OGV-Mitglieder von Bernhard Herburger und Margret Dünser empfangen und anschließend durch das rund 800 m² große Areal geführt. Der Garten wird von 14 Personen gemeinsam bearbeitet, wobei den einzelnen Gärtnerinnen und Gärtnern kein bestimmtes Beet zugeteilt ist. Vielmehr

schlägt ein fachkundiges Mitglied der Gemeinschaft vor, wo was gepflanzt wird, und alle helfen dann mit. Die Freude an der Gartenarbeit, die Gemeinschaft und die Versorgung mit frischem Gemüse stehen dabei im Vordergrund.

Nach dem Austausch von Erfahrungen, Tipps und Informationen führte die Radtour weiter zur Mostschenke Möcklebur, wo ein geselliger Zwischenstopp eingelegt und danach wieder heimwärts geradelt wurde.

PVÖ-Ausflug auf eine Straußenfarm

Der Pensionistenverband Hard veranstaltete im Mai einen ganz besonderen Ausflug: Unter der Leitung von Hannelore Gehrer wurde die Straußenfarm in Hegau-Stockach besucht. Während einer eineinhalbstündigen Führung durch Werner Utz wurde hier interessantes Wissen über die Aufzucht vom Kücken bis zum ausgewachsenen Strauß vermittelt. Im Anschluss wurden die Ausflügler von Ingrid und Georg Frick verköstigt. Besonders fein schmeckten dabei die frisch aus Strau-Beneiern zubereiteten Waffeln. Bevor die Heimreise angetreten wurde, hatten die PVÖ-Mitglieder die Möglichkeit, sich im Hofladen mit Straußen-Produkten einzudecken. Auf der Rückfahrt wurde schließlich auch noch ein Zwischen-



Die PVÖ-Mitglieder erfuhren viel Wissenswertes über die Aufzucht von Straußen.

stopp beim Obsthof eingelegt, wo die Möglichkeit rege genutzt wurde, frische Äpfel, Bodensee-Erdbeeren, Spargel und andere Köstlichkeiten einzukaufen.

Grillnachmittag der Senioren

Über 50 Seniorinnen und Senioren folgten am 14. Juni der Einladung von "Vorarlberg 50plus Hard" und nahmen bei angenehmen Temperaturen am traditionellen Grillfest und Kaffeenachmittag im Waldstadion teil. Nach der Begrüßung durch Obmann Hugo Rogginer sorgten die Hardar Mufängar um Harald Kaufmann mit bestem Essen vom Grill dafür, dass alle Gäste satt wurden. Bei köstlichem Kuchen und Kaffee am Nachmittag fand die Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang.

Bereits am 4. Mai veranstaltete "Vorarlberg 50plus Hard" einen Ausflug ins benachbarte Mecken-



Geselligkeit war beim Grillfest ...



und in der Hopfenstube angesagt.

beuren. Hier kehrten die Seniorinnen und Senioren nach einer wunderschönen Blütenfahrt in der Hopfenstube ein und genossen bei Sonnenschein im Gastgarten Wein, Most, Limo und feine Speisen. Auch für musikalische Umrahmung war gesorgt. Nach einem Einkauf beim Spargelbauer Landerer traten die Ausflügler am späten Nachmittag bestens gelaunt wieder die Heimreise an.

Hauptversammlung der Mufängar mit Ehrungen und besonderen Gästen

Die Hardar Mufängar luden am 14. Juni zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Käth'r. Ein Rückblick auf die vergangene Faschingssaison, ein Ausblick auf die kommende Saison, die Neuwahl des Schatzmeisters und Ehrungen standen auf dem Programm.

Nach 33 Jahren legte Schatzmeister Harald Kaufmann sein Amt nieder und übergab die Vereinskasse an seine Nachfolgerin Simone Riener, die einstimmig gewählt und mit der Verleihung des Ordens auch in den Elferrat aufgenommen wurde. Für Harald Kaufmann selbst gab es ebenfalls eine Auszeichnung: Die Mufängar dankten ihm mit einer Urkunde und einem goldenen Mufängar-Mond für seine langjährigen Dienste als Ehrenelferrat.

■ Hohe Auszeichnung für Irmi Heinzle

Obfrau Irmi Heinzle wurde für ihren langjährigen Einsatz im Dienste von Brauchtum und Tradition der Goldene Vereinsdienstorden, die höchste Auszeichnung des Verbandes Vorarlberger Fasnatzünfte (VVF), verliehen. VVF-Präsidentin Barbara Lässer überreichte den Orden persönlich.

Einen Mitgliedsorden für langjähriges Engagement bei den Mufängarn erhielten die beiden Gardemädchen Sanja Gerner und Anna Niederer, mit dem Freundschaftsorden des Vereins wiederum wurden Birgit Fender und Friedl Klotz bedacht.

Neben den Ehrungen unternahm Obfrau Irmi Heinzle bei der Hauptver-



Ehrenelferrat Harald Kaufmann (3.v.r) wurde mit dem goldenen Mufängar-Mond ausgezeichnet. Obfrau Irmi Heinzle, VVF-Präsidentin Barbara Lässer, Bgm. Martin Staudinger, Grete Kaufmann und 11er-Rätin Gabi Höfle-Kaufmann gratulierten herzlich.

sammlung auch einen Rückblick auf die vergangene Faschingssaison und dankte allen Vereinsmitgliedern, Helfern und Unterstützern für die hervorragende Zusammenarbeit.

Ihre Vorfreude auf die nächste Faschingssaison ist groß: Diese startet am

Samstag, 11.11., um 11.11. mit einer großen Veranstaltung im Spannrahmen.

Auch Bgm. Martin Staudinger freut sich schon auf den kommenden Fasching und zeigte sich bei der Versammlung beeindruckt vom Engagement der Hardar Mufängar für ihren Verein.



Die jungen Sportlerinnen und Sportler der Zanshin-Vereine holten 17 Mal Edelmetall.

Karate-Nachwuchs zeigte sein Können

Über 250 junge Karatekas aus Österreich, Deutschland und der Schweiz nahmen am 3. Juni am Nicki-Cup in Höchst teil. Auch der Nachwuchs der Vereine Zanshin Hard, Bregenz und Koblach war beim internationalen Turnier mit dabei – und das sehr erfolgreich: Insgesamt errangen sie sechs Gold-, fünf Silber- und sechs Bronze-Medaillen. Für Zanshin Hard erfolreich waren Hejratullah Stanikzaie mit Gold und Silber, Gülnur Demirtas mit Gold und Rebecca Defranceschini mit Silber und Bronze.

oto: Zanchin

Klement &Partner

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at





Skicrosserin in Weltspitze angekommen

Die Wintersaison 2022/2023 war die bisher erfolgreichste für die junge Harder Skicrosserin Sonja Gigler. Nach dem Juniorenweltmeistertitel, dem darauffolgenden Staatsmeistertitel und mehreren Weltcup-Podestplätzen wurde sie vom Weltskiverband FIS und allen Skicross-Trainern zum "Rookie of the Year" gekürt. Sie war auch eine der wenigen Skicross-Läuferinnen der Weltspitze, denen es in der vergangenen Saison gelungen ist, sich für alle Weltcupläufe zu qualifizieren, an denen sie teilnahm. Nachdem die Harderin bislang Teil des B-Kaders war, wird sie in der kommenden Wintersaison im Nationalkader fahren - "eine besondere Ehre und Herausforderung", wie Gigler betont.

Internationale Erfolge für Kickboxer Verschnig

In Topform präsentiert sich derzeit der Harder Kickboxer Fabian Verschnig. Gleich bei mehreren internationalen Turnieren konnte das Mitglied der Harder "Karate + Kickbox Union" große Erfolge einfahren.

Nach Karlovac (Kroatien) im Februar und Innsbruck sowie Amsterdam im März, startete Fabian Verschnig im April in einen intensiven Turniermonat. Der Vorarlberger WAKO-Sportler kämpfte binnen vier Wochen auf drei internationalen Turnieren: Dem European Cup in Athen, dem World Cup in Istanbul und dem Pointfighting Cup in Mailand. Dabei ging er stets in den Gewichtsklassen -94 kg und +94 kg an den Start.

Acht Mal Edelmetall

Die Teilnahme hat sich für den Harder Kickboxer mehr als gelohnt: Bei der European Cup Challenge in Athen holte er in beiden Gewichtsklassen Bronze. Noch erfolgreicher gestaltete sich seine Teilnahme beim World Cup in der Türkei: Von hier konnte Verschnig mit zwei Silbermedaillen im Gepäck die Heimreise antreten. Beim Pointfighting Cup in Mailand schließlich durfte sich Verschnig nach ausgezeichneter Leistung über eine Silber- und eine Bronzemedaille freuen.

Nach den drei Turnieren legte Verschnig eine Wettkampfpause ein, um bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft des ÖBFK im Juni in Graz groß



Fabian Verschnig in Aktion.

aufzutrumpfen: Am Ende holte er Gold in der Kategorie +94 kg und damit den Staatsmeistertitel, im Grand Champion-Bewerb sicherte er sich Bronze.

Tolle Erfolge f ür acht Harder Kickboxer in Simmern

Erfolgreich waren Mitglieder der Karate- und Kickbox Union auch bei den German Open in Simmern. Die acht Kämpfer aus Hard holten hier neun erste, vier zweite und einen dritten Platz.



Zwei vierte Plätze bedeuten für die jungen Fußballer doppelten Grund zur Freude.

Sportakademie-Kicker zeigten auf

Über einen hervorragenden Erfolg durften die jungen Kicker der Sportakademie der Schule am See bei der diesjährigen Schülerliga-Landesmeisterschaft im Juni in Dornbirn jubeln. Hinter der Sportmittelschule Hohenems, der Fußballakademie Mehrerau und der LAZ-Schule BG Feldkirch belegten sie den ausgezeichneten vierten Platz. Die jungen Fußballer, sportlich zum überwiegenden Teil beim FC Hard beheimatet, überzeugten bereits bei der Hallenfußball-Futsal-Landesmeisterschaft im Frühjahr, wo sie ebenfalls den vierten Platz belegten.



Vertreterinnen und Vetreter aus Hard und dem Valsugana beim gemeinsamen Festakt in Borgo

Besuch bei guten Freunden im Trentino

Unter dem Titel "Halb Hard" wurde 2019 ein Buch über die Zuwanderung aus dem Trentino in unsere Gemeinde publiziert. Anfang Mai reiste nun eine Delegation um Bgm. Martin Staudinger und Herausgeber Joe Armellini ins Valsugana, um dort die italienische Ausgabe zu übergeben.

Viele Harder Familien haben ihre Wurzeln im Trentino. Die Geschichte ihrer Vorfahren wird im Buch "Halb Hard – die Zuwanderung aus dem Trentino" beleuchtet, welches von Prof. Dr. Meinrad Pichler und Gemeindearchivarin Dr. Nicole Ohneberg gemeinsam verfasst und von Joe Armellini vor vier Jahren herausgegeben wurde. Bei der damaligen Präsentation waren auch viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Valsugana zu Gast in Hard und äußerten

den Wunsch nach einer italienischen Fassung. Diesem Wunsch kam Joe Armellini gerne nach.

■ Festabend in Borgo

Nach der Fertigstellung der italienischen Ausgabe unternahm eine Delegation aus Hard im Mai eine Wochenendfahrt ins Valsugana, um das heimatkundliche Werk bei einem Festakt in Borgo an die dortigen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu übergeben und Kontakte enger zu knüpfen. Kulinarische Genüsse aus dem Trentino kamen bei der Reise ebenso nicht zu kurz.

Die Beziehungen zwischen der Gemeinde Hard und dem Trentino in die Zukunft weiterzutragen, ist auch Bgm. Martin Staudinger ein großes Anliegen. Gemeinsam mit Joe Armellini wird daher überlegt, die längst vergriffene deutsche Fassung von "Halb Hard" neu aufzulegen.



"hardmovie" geht in die nächste Runde

Vom 6. bis 9. Juli heißt es vor der wundersschönen Kulisse der Harder Bucht wieder "Film ab!", präsentiert "hardmovie" abwechlungsreiches Kino mit Highlights für Groß und Klein.

Vier Tage lang wird die Festwiese am See wieder ganz im Zeichen großartiger Filme unterschiedlicher Genres stehen. Für das Open-Air-Kinofestival hat der "Verein zur Förderung der Filmkultur" ein außergewöhnliches Paket mit Filmen geschnürt, die auf bedeutenden Festivals prämiert wurden und – spektakulär auf Großleinwand gebannt – eine ganz besondere Wirkung entfalten werden.

6. Juli, ca. 21.15 Uhr (Einlass: 19 Uhr): The Fabelmans (USA 2022)

Die Leidenschaft von Sam Fabelman ist das Filmemachen – ein Interesse, das seine kunstbegeisterte Mutter Mitzi schätzt und fördert. Sams Vater Burt hingegen, ein erfolgreicher Ingenieur, befürwortet Sams Arbeit zwar, hält sie aber für nicht mehr als ein Hobby. Doch die Faszination für bewegte Bilder lässt den jungen Sam nicht mehr los. Als die Fabelmans umziehen und es zu Turbulenzen innerhalb der Familie kommt, muss sich Sam mehr denn je auf seine Liebe zum Kino und die Macht der Filme besinnen, um seine Träume nicht aus den Augen zu verlieren. (filmhaus.at)

7. Juli, 16 Uhr (Einlass: 15 Uhr): Weathering With You – Das M\u00e4dchen, das die Sonne ber\u00fchrte (JPN 2019)

Im Sommer seines ersten Studienjahres läuft Hodaka von seiner abgelegenen Insel nach Tokio und gerät schnell an seine finanziellen und persönlichen Grenzen. Das Wetter ist ungewöhnlich düster und regnerisch - eine Andeutung seiner Zukunft? Hodaka verbringt seine Tage in Isolation, bis er Arbeit als Schreiber für ein mysteriöses okkultes Magazin findet und eines Tages an einer Straßenecke Hina begegnet. Die aufgeweckte und willensstarke Hina besitzt eine merkwürdige und zugleich wunderbare Fähigkeit: die Kraft, den Regen zu stoppen und die dunklen Wolken am Himmel verschwinden zu lassen ...(Filmcasino)

7. Juli, ca. 21.15 Uhr (Einlass: 19 Uhr): Champions (USA 2023)

Basketballtrainer Marcus hat sich mit seinem hitzigen Temperament fast ins Aus geschossen und wird vom Gericht zum Ableisten von Sozialstunden verurteilt. Eine Gruppe junger Menschen mit Behinderungen zu trainieren, ist eigentlich das Letzte, wonach ihm der Sinn steht. Nachdem die ersten Wochen ins Land gegangen sind und Marcus von einem Problem ins nächste schlittert, merkt er, dass die Mitglieder dieses Teams gemeinsam mehr erreichen können, als sie sich je vorgestellt haben. kinozeit.de)

8. Juli, 16 Uhr (Einlass: 15 Uhr): Geschichten vom Franz (AUT/D 2022)

Franz ist mit Abstand der Kleinste in der Klasse, hat blonde Ringellocken und bekommt eine hohe Piepsstimme, wenn er sich aufregt. Da helfen zum Glück zwei beste Freunde: die Gabi und der Eberhard. Als Franz eines Tages Hank Haberers "10 Regeln für einen echten Mann" für sich entdeckt, sind Turbulenzen vorprogrammiert und die Freundschaft der drei gerät ordentlich ins Strudeln. (ÖFI)

8. Juli, ca. 21.15 Uhr (Einlass: 19 Uhr): Elvis (USA/AUS 2022)

Das Drama beleuchtet das Leben und die Musik von Elvis Presley im Kontext seiner komplizierten Beziehung zu seinem rätselhaften Manager, Colonel Tom Parker. Die Geschichte befasst sich mit der über 20 Jahre andauernden komplexen Dynamik zwischen den beiden Männern – von Presleys Aufstieg bis hin zum beispiellosen Starkult um seine Person. Besonderer Fokus liegt dabei auf der sich entwickelnden kulturellen Landschaft und dem Verlust der Unschuld in Amerika. Im Mittelpunkt dieser filmischen Reise steht eine der wichtigsten und einflussreichsten Personen in Elvis' Leben, Priscilla Presley. (Film.at)

9. Juli, 11 Uhr (Einlass: 10 Uhr): The Earth Is Blue As An Orange (UKR/LTU)

Wie kann man in einem Film erzählen, was es bedeutet, im Krieg zu leben? Diese Frage stellt sich Mira aus dem Donbass. Gemeinsam mit ihrer Mutter und den jüngeren Geschwistern dreht sie einen Film genau darüber. Sie interviewt ihre Familie, lässt Soldaten Szenen nachspielen und diskutiert über die nächsten Schritte – all das in der Kriegssituation.



Vom 6. bis 9. Juli wird am See wieder Open-Air-Kino vom Feinsten geboten.

Iryna Tsilyk begleitet dieses Vorhaben und fängt dabei liebevolle und humorvolle Familienszenen inmitten des Schreckens des Krieges ein. Dieser mitreißende Metafilm vermittelt den Schmerz und die Gräuel des Krieges, ohne die Brutalität bildlich darzustellen. (Stadtkinowien)

9. Juli, ca. 21.15 Uhr (Einlass: 19 Uhr): The Menu (USA 2022)

Auf einer abgelegenen Insel lädt ein enigmatischer Koch zu einem opulenten Mahl. Unter den Gästen befindet sich auch eine junge Frau, die zusammen mit ihrem Freund angereist ist und schnell merkt, dass sich hinter der Fassade des extravaganten Restaurants mehr verbirgt als es auf den ersten Blick scheint ... (Film.at)

Fotoausstellung des ukrainischen Fotografen Andrii Oleksienko

Während des Festivals ist eine Fotoausstellung des ukrainischen Fotografen Andrii Oleksienko zu sehen, die Gelegenheit bietet, in die Welt einzutauchen, in der die Ukrainer heute leben. Eine Welt, nicht nur der Zerstörung, des Schmerzes, des Todes und des Verlustes, sondern auch eine Welt der Hoffnung.

Alle Infos zu hard*movie* unter www. hard-kinoamsee.at





Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv.

Kontakt Nicole Ohneberg T 697-629 gemeindearchiv@hard.at di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung

ANARTtheater mit neuem Stück

Die Vorarlberger Autorin Daniela Egger hat im Auftrag des ANART-theater Hard ein Stück zum Thema Demenz geschrieben. "Die Insel in mir" ist eine poetische, sinnliche, sehr tief gehende, aber auch humorvolle Auseinandersetzung mit der Krankheit und ihren Auswirkungen innerhalb einer Familie. Das Stück feiert am 1. September in der Kammgarn Premiere, weitere Aufführungen finden am 2. und 3. September statt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Weitere Infos: www.anarttheater.at oder www.kammgarn.at





Musikschule Hard

So startet das neue Musikschuljahr

Der Unterricht für das kommende Schuljahr wird von unseren LehrerInnen eingeteilt. (Telefonisch, SMS, Whatsapp oder persönlich in der ersten Schulwoche ab 11. September 2023) SchülerInnen, die neu zu uns kommen, werden direkt von unseren LehrerInnen kontaktiert.

i

Der Unterricht an der Musikschule startet nach den Stundeneinteilungen ab Montag, 18. September 2023.

Musikschule Hard, Kirchstraße 10, 6971 Hard musikschule.hard@me.com, www.musikschule-hard.at

"gOLDIES" bringen Chor zum Glänzen

Im voll besetzten Spannrahmen präsentierte die Singgemeinschaft Hard Lieblingsstücke aus vergangenen Konzerten.

Für das Konzert hatte der Chor in einer Abstimmung aus 77 Liedern vergangener Konzerte (ihren Oldies eben) seine Lieblingsstücke ausgewählt. In kurzen, von Marlies Fink entworfenen, Videoclips zwischen den Liedern erläuterten Chormitglieder dem Publikum das Programm.

■ Klassiker von Pop bis Rock

Es war alles dabei: Schnulziges wie "My Heart Will Go On", Poppiges wie "Pretty Woman" und Rockiges wie "Bohemian Rhapsody". Auch Solistisches kam nicht zu kurz: Manfred Karu begeisterte mit "Girls, Girls, Girls", Johannes Gratts auf seiner Querflöte mit "California Dreamin", Waz Krenn mit "Hymn", Herlinde Hammer mit "Gente di mare" sowie "Son of a Preacherman" und Kathrin Metzler und Gabi Winder bedankten sich beim Publikum mit "Thank You for the Music".

Doch auch das Publikum selbst musste aktiv werden und durch Applaus jenes



Goldener Glitterregen für den Chorleiter und die Chormitglieder

Lied auswählen, das noch vor der Pause gesungen werden sollte. Die Klatschlautstärke wurde vom Chorleiter persönlich mittels entsprechender Handy-App gemessen. Favorit der Zuhörer war der Klassiker "Chirpy Chirpy Cheep Cheep". Die Favoriten des Chors wiederum waren die Musiker Ivo Bonev (Klavier), Ronald Fischer (Schlagzeug), Stefan Reinthaler (Bass) und Mark Holzmaier (Gitarre), die den Chor instrumental begleiteten.

Jubiläumskonzert der Jungmusikanten

Der 18. Mai war für die Jugend der Bürgermusik Hard etwas ganz Besonderes: Die Hardis feierten an diesem Tag ihr 30-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert im Spannrahmen.

Dem begeisterten Publikum wurde ein abwechslungsreiches Programm präsentiert – von konzertanter Blasmusik bis zu moderner Rock- und Pop-Musik.



Die Hardis feierten ihr 30-Jahr-Jubiläum mit einem Konzert im Spannrahmen.

Auch durften mit Emma Dörler (Flöte) und Nicolas Vazquesz Ferrando (Xylophon) zwei Solisten erstmals ihr Können unter Beweis stellen.

Kapellmeister Volker Bereuter übergab seinen Taktstock zwischendurch an seine Vorgänger Alex Sutter, Werner Wetzel und Reinhard Schäfer, die es sich nicht nehmen ließen, je ein Stück zu dirigieren.

Die Freude bei den Hardis war besonders groß, dass auch alle Gründungsmitglieder der Hardis zum Konzert gekommen waren: Alexandra Sutter, Thomas Uecker und Peter Debortoli freuten sich sichtlich, dass ihre Idee einer Jugendkappelle so erfolgreich ist.

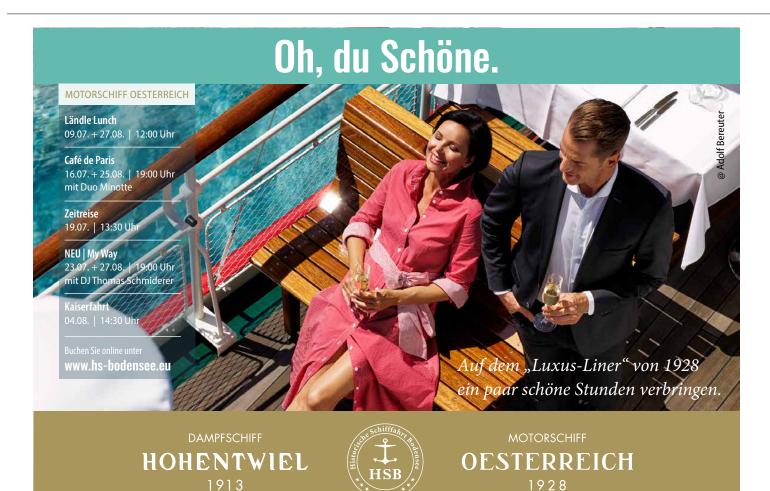
Ein besonderes Highlight war die Zugabe: Die Hardis verabschiedeten sich

gemeinsam mit Alex Sutter mit der Gesangsnummer "Feeling Good" vom fantastischen Publikum.

■ 1. Platz bei Orchester-Wettbewerb

Grund zu feiern gab es für die Hardis aber nicht nur anlässlich ihres runden Jubiläums, sondern auch beim Landeswettbewerb für Jugendblasorchester am 3. Juni in Götzis. Sie holten nicht nur in ihrer Kategorie den obersten Podestplatz, sondern mit der höchsten Punktezahl auch den Tagessieg und durften so die "Champions Trophy" mit nach Hause nehmen.

Als besondere Ehre dürfen die Hardis nach diesem Erfolg im Herbst – erstmals in ihrer Geschichte – am Bundeswettbewerb teilnehmen.





JOSA 4 all Nie neuen Kurse starten am 11.09.2023

Level 1 - sanft und ruhig:

Di, 12.09.23 19:45

Mi, 13.09.23 09:00 (60Plus)

Do, 14.09.23 16:45

Fr, 15.09.23 09:00 | 18:15

Level 2 - fordernd bis sportlich:

Mo, 11.09.23 09:00 | 18:15

Di, 12.09.23 09:00 | 18:15

Mi, 13.09.23 16:45 | 18:15

Do, 14.09.23 18:15

Level 3 - sportlich bis herausfordernd:

Mo, 11.09.23 19:45

Kinder:

Fr, 22.09.23 14:30 (4-7 Jahre)

Fr, 22.09.23 16:00 (8-11 Jahre)

laufend tolle Workshops

Details auf yoga**4**all.at

Daniela Metelko-Micheluzzi · Dipl. Yogalehrerin

Rheinstrasse 2 · 6971 Hard

+43 650 2052000 · info@Yoga4all.at · www. Yoga4all.at

Musik

1.7. sa / 20 Uhr Festplatz am See **Robin Schulz** Open-Air-Konzert www.stargarage.at

■ 5.7. mi / 19 bis 22 Uhr Seerestaurant **Ekkehard Breuss** nur bei Schönwetter

■ 12.7. mi / 19 bis 22 Uhr Seerestaurant Rudi Bartolini nur bei Schönwetter

■ 12.7. mi / 19 bis 21 Uhr Gasthaus Sternen Kumm, mir singond mitanand

■14.7. fr / ab 19 Uhr Eislaufplatz Hard Rocks-Festival: Maniacs Reborn/Velvet Dress (U2 Tribute) www.hardrocks.eu

■14/21./28.7. fr / 19 Uhr ■4./11./18./25.8. fr / 19 Uhr Pfarrkirche St. Sebastian

Tastenspiel mit Danaila

T 73345 www.pfarre-hard.at

■15.7. sa / ab 19 Uhr Eislaufplatz Hard Rocks-Festival: Dox in a Row/ **Guns Celebration** www.hardrocks.eu

116.7. so / 19 Uhr **■**25.8. fr / 19 Uhr MS Oesterreich Café de Paris mit dem Duo Minotte www.hs-bodensee.eu

■19.7. mi / 19 bis 22 Uhr Seerestaurant Havihes nur bei Schönwetter

■26.7. mi / 19 bis 22 Uhr Seerestaurant **Gmixt Emotions** nur bei Schönwetter

■ 2.8. mi / 19 bis 22 Uhr Secrestaurant **Christian Torchiani** nur bei Schönwetter

■ 9.8. mi / 19 bis 22 Uhr Seerestaurant

Wolfgang Frank nur bei Schönwetter

■ 9.8. mi / 19 bis 21 Uhr Gasthaus Sternen Kumm, mir singond mitanand

■16.8. mi / 19 bis 22 Uhr Seerestaurant Mooses nur bei Schönwetter

■25.8. fr / 20 Uhr

Dampfschiff Hohentwiel **Nacht der Sinne** Musik mit Nina Fleisch & The Swinging Party Band + Zauberkunst mit Kerstin Andreatta www.hs-bodensee.eu

Senioren

■ 3.7. mo Vorarlberg 50plus Hard: Vorbegehung für den Landeswandertag in der Region Andelsbuch (Niedere) - Bezau (Baumgarten/Sonderdach)

T 0664/3836539, lehner-erich@vol.at

■3./10./17./24./31.7. mo / 14 bis 16 Uhr ■7./14./21./28.8. mo / 14 bis 16 Uhr Verein Sozialsprengel Senior:innen-Nachmittag T 74544 altenarbeit@sprengel.at

■ 4.7. di / ab 12 Uhr Gasthaus Sauna Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen mittagstisch@sprengel.at

■ 5./12./19./26.7. mi / 14 Uhr ■2./9./16./23./30.8. mi / 14 Uhr

Vorarlberg 50 plus Hard: Radausfahrt

Treffpunkt: Brückenwaage Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage beachten! T 0670/406208 oder wilfried.bilgeri@gmx.at

■5./12.7. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr Verein Sozialsprengel Bewegungsgruppe für ältere Menschen T 74544

altenarbeit@sprengel.at

■ 6.7. do Vorarlberg 50 plus Hard: Tennis-Landesmeisterschaft

T 0664/3836539 lehner-erich@vol.at

■ 6.7. do / 14 bis 16 Uhr ATSV-Freizeitzentrum **Pensionistenverband Hard: Gemütlicher Hock** T 0664/1105642

■1.8. di / ab 12 Uhr Strandbad-Restaurant **Gemeinsamer Mittagstisch** für ältere Menschen T 74544 mittagstisch@sprengel.at

24.8. do Vorarlberg 50 plus Hard: Landeswandertag in der Region Andelsbuch (Niedere) - Bezau (Baumgarten/Sonderdach) T 0664/3836539 lehner-erich@vol.at

■27.8. so / 11 Uhr ATSV-Freizeitzentrum Pensionistenverband Hard: Grillfest T 0664/1105642

■30.8. mi / 14 Uhr Vorarlberg 50 plus Hard: Besuch des **Heurigen Schmidt in Hattnau** Treffpunkt: Pfarrkirche T 0660/2104520 sylviaknauth@gmail.com

Kinder/Jugendliche

■ 2.7. so / 10 bis 17 Uhr ■ 6.8. so / 10 bis 17 Uhr Textildruckmusem Mittelweiherburg Feuerwehr-Oldtimer-Verein Reiseziel Museum www.reiseziel-museum.com

■ 6.7. do / 18.15 bis 20 Uhr Feuerwehrhaus **Feuerwehrjugend** T 0676/9663074 jugend@feuerwehr-hard.at

■ 7.7. fr / 16 bis 21 Uhr Jugendtreff Hardground Offene Jugendarbeit Hard: **School's out Party** ab 10 Jahren T 0650/8628687 jugend@sprengel.at

■ 10.7. mo / 10 bis 15 Uhr OJA-Ferienprogramm: Schnitzeljagd

Treffpunkt Jugendtreff Hardground ab 10 Jahren T 0650/8628687 jugend@sprengel.at

■ 11.7. di / 13 bis 15 Uhr

OJA-Ferienprogramm:

Besuch der Wasserrettung

Treffpunkt: Kohlplatzstraße 17
ab 10 Jahren

Anmeldung bis 7.7.:
jugend@sprengel.at

■ 12.7. mi / 14 bis 18 Uhr

OJA-Ferienprogramm:

Fahrradtour nach Lindau & Minigolf

Treffpunkt: Sozialsprengel
ab 10 Jahren

Anmeldung bis 10.7.:
jugend@sprengel.at

■ 12.7. mi / 14 bis 18 Uhr d'Werkstatt, Ankergasse 24 OJA-Ferienprogramm: Kinder-Werkstatt 6 bis 10 Jahre T 0650/8628687 jugend@sprengel.at

■13./20./27.7. do / 10 bis 13 Uhr
■3./17./24./31.8. do / 10 bis 13 Uhr
Jugendtreff Hardground
OJA-Ferienprogramm:
#zemm kochen & backen
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at

■13.7. do / 16 bis 18 Uhr
OJA-Ferienprogramm:
Schnuppertauchen im Pool
Treffpunkt: Eingang Strandbad
ab 13 Jahren
Anmeldung bis 7.7.:
jugend@sprengel.at

■17.7. mo / 10 bis 14 Uhr

■ 14.8. mo / 10 bis 14 Uhr
OJA-Ferienprogramm:
Bananenboot fahren am Rohrspitz
Treffpunkt: Sozialsprengel
ab 10 Jahren
Anmeldung bis 10.7. bzw. 10.8:
jugend@sprengel.at

■ 19.7. mi / 14 bis 18 Uhr
■ 16.8. mi / 14 bis 17 Uhr
OJA-Ferien-Programm:
#OJA goes Strandbad –
Special Cocktailbar
Treffpunkt: Strandbad
ab 10 Jahren
T 0650/8628687

jugend@sprengel.at

■ 21.7. fr / 11 bis 15 Uhr
OJA-Ferienprogramm:
Picknick am See für Kinder
6 bis 10 Jahre
Treffpunkt: Sozialsprengel
Anmeldung bis 10.7.:
jugend@sprengel.at

■ 21.7. fr / 16 bis 20.30 Uhr

OJA-Ferien-Programm:
Wasserschlacht-Special
Treffpunkt: Jugendtreff Hardground
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at

■ 24.7. mo / 5.30 bis 22 Uhr OJA-Ferien-Programm: OJA goes Europapark Treffpunkt: Sozialsprengel ab 10 Jahren Anmeldung bis 21.7.: jugend@sprengel.at

■24.7. mo

■ 21.8. m0

OJA-Ferienprogramm: Start

Glückskind-Sommercamp

6 bis 10 Jahre

Treffpunkt: Pfadfinderheim

Dauer: 5 Tage, jeweils 8.30 bis 12 Uhr

Anmeldung bis 10.7. bzw. 8.8.: michele.

wolfgang@gmx.at

Infos: T 0650/8628687,
jugend@sprengel.at

■ 26.7. mi / 14 bis 18 Uhr
OJA-Ferien-Programm:
Kochen am offenen Feuer
Treffpunkt: d'Werkstatt,
Ankergasse 24
6 bis 10 Jahre
T 0650/8628687,
jugend@sprengel.at

■ 28.7. fr / 10 bis 15 Uhr
OJA-Ferien-Programm:
Grill & Chill
Treffpunkt: Grüner Damm
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at

■ 2./23./30.8. mi / 14 bis 18 Uhr d'Werkstatt, Ankergasse 24 OJA-Ferienprogramm: Werkstatt ab 9 Jahren T 0650/8628687 jugend@sprengel.at

■ 11.8. fr / 14 bis 16 Uhr Bildungszentrum Hard OJA-Ferienprogramm: Figuren aus Hefeteig backen 5 bis 9 Jahre Anmeldung bis 7.8.: verein@bildungszentrumhard.at Infos: T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 17.8. do / 16 bis 20.30 Uhr Jugendtreff Hardground OJA-Ferienprogramm: Batik-Party ab 10 Jahren T 0650/8628687 jugend@sprengel.at

■18.8. fr / 10 bis 14 Uhr

OJA-Ferienprogramm:

OJA goes Inatura

Treffpunkt: Jugendtreff in&out ab 10 Jahren

Anmeldung bis 10.8.:
jugend@sprengel.at

■18.8. fr / 15 bis 18 Uhr

OJA-Ferienprogramm:
Abenteuer Natur
ab 7 Jahren
Anmeldung bis bis 4.8.:
www.glueckskind.or.at

■21.8. mo / 18 bis 22 Uhr

OJA-Ferienprogramm:

OJA goes Kino

Treffpunkt: Jugendtreff in&out ab 10 Jahren

Anmeldung bis 16.8.:
jugend@sprengel.at

■ 25.8. fr / 16 bis 20.30 Uhr Jugendtreff Hardground OJA-Ferienprogramm: Cocktail-Workshop ab 10 Jahren Anmeldung bis 10.8.: jugend@sprengel.at

■28.8. mo / 16 bis 19 Uhr Jugendtreff Hardground OJA-Ferienprogramm: Fußball & Chill ab 10 Jahren Anmeldung bis 10.8.: jugend@sprengel.at

■29.8. di / 8.30 bis 11.30 Uhr

OJA-Ferienprogramm:
Finde deinen Schatz!
6 bis 9 Jahre
Treffpunkt: Familiennest Hard
Kosten: EUR 20,- (inkl. kleine Jause,
Rabatt auf Geschwister EUR 5,-)
Mitzubringen: bequeme, Kleidung, die
auch schmutzig werden darf
Leitung/Anmeldung:
Evolutionspädagoginnen Carmen Fink
und Stefanie Hagspiel, T 0650/2010279

Infos: T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

Ausstellung

■ bis 7.7. während des Parteienverkehrs Rathaus

Ausstellung "Museum für Lebensgeschichten – Lydia Bonetti"

∎ bis 15.7. Galerie.Z

I'm immortal when I'm with you

Ausstellung mit Werken von Sophia Weinmann www.galeriepunktz.at

Soziales

- 1.7. sa / 9 bis 15 Uhr
- 5.8. sa / 9 bis 15 Uhr Alma-Gebäude Flohmarkt zugunsten von Sozialprojekten

www.flohmarktinderalma.at

■1.7. sa / 15 bis 19 Uhr Schäfferhof Begegnungsaktion des Vereins Sozialsprengel Ausweichtermin: 8.7.

T 74544 soziales@sprengel.at

- ■4./11./18./25.7. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 6./13./20./27.7. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
- ■1./8./22./29.8. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
- ■3./10./17./24./31.8. do / 18.30 bis 19.30 Uhr Uferstraße 18

Harder Körble

T 74544

sozial@sprengel.at

- ■4./11./18./25.7. di / 19.30 Uhr
- 1./8./15./22./29.8. di / 19.30 Uhr Verein Sozialsprengel

Anonyme Alkoholiker – Hilfe zur Selbsthilfe

T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr), vlbg@anonyme-alkoholiker.at

■8.7. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr Verein Sozialsprengel **Frauencafé**

T 697-236 bzw. 74544

■ 12.7. mi / 14.30 bis 16.30 Uhr Harder Familiennest, Uferstraße 4 (Eingang Richtung Käth'r) Begleitete Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken T 74544 sabrina.mathis@sprengel.at

Jahrgänger-Treffen

■3.7. mo / 19 Uhr

■7.8. mo / 19 Uhr Pizzeria-Ristorante Gusto

Stammtisch des Jahrgangs 1956 www.jahrgang1956hard.jimdo.com

■ 12.7. mi / ab 15 Uhr Strandbadrestaurant **Treffen des Jahrgangs 1935**

■ 6.7. do / 17 Uhr

■3.8. do / 17 Uhr Gasthaus Käth'r

Treffen des Jahrgangs 1946

Pfarre

1.7. sa / 11 Uhr
 Grüner Damm

 Abschlussgrillfest der Minis
 T 73345
 www.pfarre-hard.at

- **1**./8./15./22./29.7. sa / 19 Uhr
- ■2./9./16./23./30.7. so / 10 Uhr
- **■**5./12./19./26.8. sa / 19 Uhr
- 6./13./20./27.8. so / 10 Uhr Pfarrkirche St. Sebastian

Gottesdienst am 2.7. mit dem Cantarte Chor

T73345 www.pfarre-hard.at

- ■3./17./24./31.7. mo / 8 Uhr
- ■5./12./26.7. mi / 19 Uhr
- ■2./9./23./30.8. mi / 19 Uhr
- ■7./14./21./28.8. mo / 8 Uhr Sakramentskapelle Gottesdienst

T 73345

www.pfarre-hard.at

- ■3./10./17./24./31.7. mo / 19 Uhr
- ■4./11./18./25.7. di / 14.15 Uhr
- ■1./8./22./29.8. di / 14.15 Uhr
- 7./14./21./28.8. mo / 19 Uhr Sakramentskapelle

Gebetsrunde

T 73345

www.pfarre-hard.at

- **■**5./12./19./26.7. mi / 9 bis 12 Uhr
- ■2./9./30.8. mi / 9 bis 12 Uhr Pfarrzentrum

Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin

am 12.7. Spezial "In Vino veritas"

www.pfarre-hard.at

■7.7. fr / 9 Uhr Pfarrkirche St. Sebastian Schulschlussgottesdienst Mittelschule Mittelweiherburg

 Γ 73345

www.pfarre-hard.at

■ 10.7. mo / 8 Uhr Sakramentskapelle **Wortgottesfeier** T 73345 www.pfarre-hard.at

■14/21./28.7. fr / 19 Uhr

■ 4./11./18./25.8. fr / 19 Uhr Pfarrkirche St. Sebastian Tastenspiel mit Danaila

T 73345

www.pfarre-hard.at

■ 14./21./28.7. fr / 19.30 Uhr ■ 17.7. mo / 19 Uhr

■18./25. 7. di / 19 Uhr

Paradiesgespräche mit Pfarrer Erich Baldauf

Anmeldung: T 73345 www.pfarre-hard.at

■16.7. so bis 22.7. sa **Sommerlager der Minis** T 73345

www.pfarre-hard.at

■19.7. mi / 19 Uhr

■16.8. mi / 19 Uhr

Pfarrkirche St. Sebastian

Jahrtagsgottesdienst

für die im Monat Juli (19.7.) und August (16.8.) Verstorbenen der letzten 5 Jahre T 73345

www.pfarre-hard.at

■8.8. di / 15 Uhr

Sommerkirche: Die Kraft der Bäume und Würzkräuter rund ums Pfarrzentrum entdecken

mit Kräuterpädagogin Marlene Vetter Treffpunkt: Pfarrzentrum T 73345 www.pfarre-hard.at

■14.8. mo Pfarrzentrum

Kräutersträuße binden

T 73345

www.pfarre-hard.at

■15.8. di / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Festgottesdienst
mit Blumen- und Kräutersegnung

T 73345, www.pfarre-hard.at

■16.8. mi / 19.30 Uhr Kirchplatz

Sommerserenade

T 73345, www.pfarre-hard.at

Vereine

■ 5.7. mi / 8.30 Uhr
Naturfreunde:
Radtour Meersburg
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
T 0650/7244903

■ 9.7. so / 9 Uhr

Naturfreunde:

Wanderung Schönenbach

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

■ 15.7. sa
Naturfreunde: Alpin-/
Hochtour Großglockner
Dauer: bis 18.7

T 05578/74032

T 0664/5191756

■19.7. mi / 7.30 Uhr
Naturfreunde:
Wanderung Montafon
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
T 0650/7244903

■5.8. sa
Naturfreunde: Alpintour Gweilspitze
Treffpunkt: Bahnhof Schruns
T 0664/5191756

■ 18.8. fr / 14 Uhr

Naturfreunde: MountainbikeTour ins Appenzell

Treffpunkt: Kirchplatz Höchst
T 0650/3459166

■ 27.8. so / 7 Uhr
Naturfreunde:
Wanderung Gargellen
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
T 05578/74032

■31.8. do / 6.50 Uhr Naturfreunde: Landesalpintour Vinschgau bis 3.9. Treffpunkt: Eni-Tankstelle, Hard T 05578/74032

Sonstiges

■4.7. di / 14 bis 18 Uhr Brockenhaus **Kreativer Hock** T 74544 sozial@sprengel.at

■ 5./12./19./26.7. mi / 7 bis 12.30 Uhr
■ 2./9./16./23./30.8. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt

T 697-0

■ 9.7. so / 12 Uhr ■ 27.8. so / 12 Uhr MS Oesterreich Ländle-Lunch www.hs-bodensee.eu

■ 19.7. mi / 13.30 Uhr MS Oesterreich **Zeitreise** www.hs-bodensee.eu

■ 21.7. fr / 12 bis 22 Uhr ■ 22.7. sa / 9 bis 22 Uhr ■ 23.7. so / 9 bis 18 Uhr Stedepark Italienischer Fest-Markt

■ 23.7. so / 19 Uhr ■ 27.8. so / 19 Uhr MS Oesterreich My Way www.hs-bodensee.eu

■ 29.7. sa / 10 bis 18 Uhr ■ 30.7. so / 11. bis 17 Uhr Festplatz am See Kunsthandwerkermarkt

www.toepferei-guettinger.de ■4.8. fr / 14.30 Uhr MS Oesterreich

www.hs-bodensee.eu

Kaiserfahrt

■30.8. mi / 8 bis 12 Uhr
Brückenwaage
Re-Use-Truck: Kostenlose
Sammlung funktionstüchtiger
Elektrogeräte
www.umweltv.at

Kurse

■ Juli + August jeden mi / 19 bis 20.15 Uhr jeden sa / 9.15 bis 10.30 Uhr Anlegestelle Hohentwiel, Hafenstr. 15 Yoga am See bei Lotte keine Anmeldung erforderlich Kosten: EUR 10,-Infos: Lotte Mangeng, T 0660/1312069, lotte.mangeng@gmail.com

■ 6.7. do / 9.30 bis 11.30 Uhr Alte Volksschule Markt Familiencafé: Zwergensprache – Sich verstehen im Handumdrehen Anmeldung: familienverband.hard@familie.or.at

■27.7. do
Strandbad
Start des Rettungsschwimmkurses
der Wasserrettung Hard
Dauer: bis 30.7.
Anmeldung:
www.wasserrettung-vorarlberg.at

■ 15.8. di / 17.30 bis 18.30 Uhr Seepark Gratis-Yoga am See

Englisch für Senior*innen (55+)

Jeden Montag- und Mittwochvormittag treffen sich sprachinteressierte Senior*innen zum gemeinsamen Englischplaudern und Lernen im Harder Pfadiheim.

Die Gruppen bieten entspanntes Lernen mit viel Freude in einer kleinen Runde. Die Gründe für eine Teilnahme sind unterschiedlich – Englisch auffrischen für den nächsten Urlaub, geistig fit bleiben, Geselligkeit und Austausch in einer netten Gruppe ... Hier haben Sie die Möglichkeit, wöchentlich in die englische Sprache einzutauchen. Die Stunden sind sehr

abwechslungsreich und unterhaltsam gestaltet.

Im September starten die Gruppen wieder neu und Sie können mit einsteigen (eine Schnupperstunde ist möglich). Anmeldung: Mortimer English Club Hard, T 0650/9984980, marion.metzler@gmx. at, www.mortimer-english-hard.at



ANZEIG

nur bei Schönwetter, Matte mitbringen! www.yoga4all.at

■ ab 4.9. mo oder mi / vormittags (1 h) Pfadfinderheim

Let's talk English!

Englischgruppe für Senior*innen (55+) Kurslevel "Leicht fortgeschritten" Unterhaltsames, abwechslungsreiches und entspanntes Lernen in einer kleinen Gruppe. Machen Sie mit – Schnupperstunde gerne möglich. T 0650/9984980 marion.metzler@gmx.at www.mortimer-english-hard.at

Liebe Leserinnen und Leser, an dieser Stelle könnte Ihre private Kleinanzeige mit oder ohne Foto stehen. Infos zu den Anzeigentarifen auf www.hard.at > Amt & Service > Rathaus > Gemeindezeitung hard oder bei Frank Angerer, T 697-267, gemeindezeitung@hard.at



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

4.7. di / 12 Uhr Gasthaus Sauna

1.8. di / 12 Uhr Strandbad-Restaurant

5.9. di / 12 Uhr Gasthaus Schwedenschanze

Verein Sozialsprengel Hard T 74544 mittagstisch@sprengel.at



Gemütlicher Pensionistenhock 6.7. do / 14 bis 16 Uhr ATSV-Freizeitzentrum

Grillfest

27.8. so / 11 Uhr ATSV-Freizeitzentrum

Infos: Obfrau Evelyne Woinesich, T 0664/1105642

.....



frauen *café* hard

> Sa 08.07.

Sommer, Sonne, Sonnenschein

9.30 – 11.30 Uhr Sozialsprengel Hard Ankergasse 24

Bitte bring etwas für das Buffet mit. Alle sind willkommen, ohne Anmeldung. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen. Wir freuen uns auf dicht

Jaqueline Mariacher 05574 697-236 Gabriele Meusburger 05574 74544 Cornelia Reibnegger 05574 74544

HARD





<u>Wann:</u> Donnerstag 13.Juli 2023 16:00-18:00 Uhr

<u>Treffpunkt:</u> 15:45 vor dem Eingang zum Strandbad

Wo: Im Strandbad Hard

Kosten: keine

Anmeldung: bis 7. Juli 2023

per Mail an beer.raphael@gmail.com

Teilnehmerzahl: maximal 12

Eine perfekte Gelegenheit für junge Wasserratten!

Unter Anleitung von erfahrenen Tauchlehrern kannst du versuchen,

wie es sich anfühlt,

sich unter Wasser mit Hilfe der Tauchausrüstung frei zu bewegen

und dich wie ein Fisch im Wasser zu fühlen.

Zur Stärkung gibt es eine kleine Jause.

Mitzubringen: Handtuch

Badebekleidung

Wenn vorhanden Taucherbrille und Flossen

Einverständnis eines Erziehungsberechtigten

erforderlich (wird nach Anmeldung zugesandt!)

für Rückfragen und Infos: 0660/4086 846 (Raphael)

Kunstmarkt

29.-30. Juli 2023 Hard

Festplatz am See

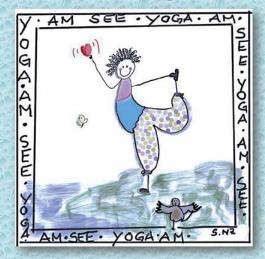
Samstag 10-18 Uhr Sonntag 11-18 Uhr

Veranstalter: Töpferei B. Güttinger • Isny • Tel.: 0177/7976301

www.toepferei-guettinger.de



vom 5. Juli bis 2. September 2023



Anlegestelle Hohentwiel

(Hafenstraße15 in Hard) Mittwochs: 19.00 bis 20.15 Uhr Samstags: 9.15 bis 10.30 Uhr

Beitrag: 10€

INFOS: LOTTE MANGENG lotte.mangeng@gmail.com Tel: 0660/1312069





















Radtour Meersburg

5.7. mi / 8.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla Fahrzeit: ca. 3,5 h, 60 km Anton Schobel, T 0650/7244903

Dem Bodensee entlang bis nach Meersburg und mit dem Bodenseeschiff zurück nach Bregenz.

Wanderung Schönenbach

9.7. so / 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Gehzeit: 4 h, 520 Hm

Gerhard Paterno, T 0664/73054437

Schönenbach - Unterspitzalpe - Almisguntenalpe -Stoggertenalpe - Osterguntenalpe Schönenbach

Wanderung Montafon

19.7. mi / 7.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla Fahrzeit: ca. 4,5 h, 630 Hm

Anmeldung bis 12.7.: Anton Schobel, T 0650/7244903

Wanderung im Naturschutzgebiet Verwall vorbei am Natura 2000-Gebiet, dem Wiegensee und der Verbella-Alpe.

eMTB + Hike-Alpintour Gweilspitze (2.187 m)

5.8. sa

Treffpunkt: Bahnhof Schruns Anmeldung bis 3.8.: Wolfgang Illmer, T 0664/5191756, w.illmer@a1.net

Mit dem eMTB vom Bahnhof Schruns zur Außergweilalpe (1.806 m). Zu Fuß weiter bis zum Gipfel.

Mountainbiketour ins Appenzell

18.8. fr / 14 Uhr

Treffpunkt: Kirchplatz Höchst Anmeldung bis 16.8.: Dieter Schneider, T 0650/3459166, dieter_schneider1@icloud.com

Höchst - Schäflisberg - Rosenhügel - Lachen - Gletscher-

hügel - Höchst

Wanderung Gargellen - 2 Varianten

27.8. so / 7 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Elisabeth und Peter Lasselsberger, T 05578 74032

Bergfahrt mit der Schafbergbahn – Wanderung zum St. Antönier Joch – Riedkopf (nur Variante 2) – Gafiersee – Gafier Joch – Schafbergbahn – Talfahrt

Landesalpintour Vintschgau

27.8. bis 3.9.

Anmeldung: Landesleitung, T 05574/45781,

vor arl berg @natur freunde. at

Organisation: Peter Lasselsberger, T 05578 74032

VORARLBERG 50plus

HARD

www.mitdabei.at

Vorbegehung für den Landeswandertag in der Region Andelsbuch (Niedere) – Bezau (Baumgarten/Sonderdach)

3.7. mc

Infos: Erich Lehner, T 0664/3836539, lehner-erich@vol.at

Drei Wanderrouten sind möglich:

- Route 1: Bergstation Baumgarten
- Route 2: Panorama-Rundweg
- Route 3: Sonderdach (Mittelstation), Alpe Wildmoos, Stongenalpe zum Bergrestaurant.

Radausfahrten

5./12./19./26.7. mi / 14 Uhr 2./9./16./23./30.8. mi / 14 Uhr Treffpunkt: Brückenwaage

Info: Wilfried Bilgeri, T 0670/406208 oder

wilfried.bilgeri@gmx.at

Aktuelle Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage.

Lech Classic Festival

1.8. di - AUSGEBUCHT!

Landeswandertag in der Region Andelsbuch (Niedere) -Bezau (Baumgarten/Sonderdach)

24.8. do

 $An meldung/Infos: Erich\ Lehner,\ T\ 0664/3836539,$

lehner-erich@vol.at

Besuch des Heurigen Schmitz in Hattnau

30.8. mi / 14 Uhr Treffpunkt: Pfarrkirche Kosten: EUR 17,-

Anmeldung (unbedingt notwendig!) bis 15.8.: Vizeobfrau Sylvia Knauth, T 0660/2104520,

T sylviaknauth@gmail.com

Dieser Heurige im Gemeindegebiet Wasserburg ist etwas ganz Besonderes, wurde er doch mehrmals mit Architekturpreisen ausgezeichnet. Er liegt so herrlich, dass man direkt auf den Bodensee blicken kann. Wein und Speisen sind hervorragend und das Ambiente einfach einzigartig!

Nostalgische Schifffahrt mit der Hohentwiel und MS Oesterreich

20.9. mi / 13 Uhr Treffpunkt: Hafen Hard Kosten: EUR 75.-

Anmeldung bis 15.7.: Kassier Werner Hartmann, T 0664/1235403, hartmannwerner@cable.vol.at

Wunderbare Rundfahrt mit dem historischen Dampfschiff "Hohentwiel" von Hard nach Lindau. Dort Möglichkeit zu einem Inselspaziergang. Um 15.30 Uhr startet die Rundfahrt mit der MS Oesterreich ab Hafen Lindau zurück nach Hard.

Im Gesamtpreis von EUR 75,- inbegriffen sind: Begrüβungsdrink auf der Hinfahrt, Jause auf der Rückfahrt, Livemusik.



Ukrainischer Verein in Vorarlberg lädt alle ein, die Fotoausstellung des Projekt "Dakh-Chernihiv" zu besuchen.





Im Rahmen des Festivals Hardmovie Kino am See.

Wo: Stedepark Hard

Wann: von 06.07.2023 bis 09.07.2023



ZIRKUSWERKSTATT Musikschule Hard

Hier kannst du Zirkusluft schnuppern und deine Talente ausleben, kreativ sein und Selbstvertrauen finden. Motorik, Geschicklichkeit und das Gehirn werden herausgefordert und trainiert. Du lernst Grundlagen in jonglieren, Einrad fahren, balancieren auf Kugeln, Hula-Hoop, Luftakrobatik und vieles mehr -Bewegungslust ohne Leistungsdruck!

Wer: Kinder und Jugendliche von 8 - 14 Jahren
Wo: Turnhalle der Schule am See
Wann: Dienstags, 16.15 - 17.45 Uhr
Start: 19. September 23
Kosten: 110,- pro Semester im SJ 23/24
Leitung: Sebastian Gerer / Zirkuspädagoge

Anmeldung in der Musikschule oder über unsere Homepage.

Kirchstraße 10, 6971 Hard, T +43 5574 79397 musikschule.hard@me.com, www.musikschule-hard.at





ACHTUNG

IN DEN FERIEN ÖFFNET DER HARDGROUND VON 16:00-20:30

HARD-GROUND MITTWOCHS, DONNERSTAGS (AB 10 J.) & FREITAGS (AB 12 J.)

SCHOOL SOUT PARTY

HARDGROUND 7.7./16:00-21:00

DER SOMMER KANN Kommen!

AB 7.JULI STARTET DAS Sommerferienprogramm HOLT EUCH DIE Mmerferienprogramm Broschüre



WERKSTATT
MI+FR
14:00-18:00
ANKERGASSE 24

BEGEGNUNGSAKTION IM SCHÄFFERHOF 1.7./15:00-19:00 Ausweichtermin 8.7. KOMMT VORBEI!

MOBIL: 0650 862 86 87

EMAIL: JUGEND@SPRENGEL.AT INSTAGRAM: OJA.HARD HOMEPAGE: WWW.HARD.AT

OJA HARD





Die Marktgemeinde Hard veranstaltet immer wieder Deutschkurse für Anfänger*innen und leicht Fortgeschrittene, sowie Deutschtrainings für Fortgeschrittene.

Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich bei:

Jaqueline Mariacher
Integration
Marktgemeinde Hard, Zimmer 19
05574/697 236
integration@hard.at

HARD







Wir laden zu kostenlosen Ausflügen mit unseren Rikschas ein!

Verein Sozialsprengel Hard 05574-74544, radelnohnealter@sprengel.at

Service

Apotheken Bereitschaftsdienst

Hofsteig-A., Wolfurt ¹
Rhein-A., Höchst ¹
Bahnhof-A., Bregenz ¹
Brücken-A., Bregenz ¹
St. Gebhard-A., Bregenz ¹
Löwen-A., Bregenz ¹
Lotos-A., Hard ²
See-A., Hard ¹
Lotos-A., Hard¹
Heilquell-A., Schwarzach ¹
Am Montfortpl., Lauterach
Stadt-A., Bregenz ¹
See-A., Hard ²
Hofsteig-A., Wolfurt ¹
Rhein-A., Höchst ¹
Bahnhof-A., Bregenz ¹
Brücken-A., Bregenz ¹
St. Gebhard-A., Bregenz ¹
Löwen-A., Bregenz ¹
Lotos-A., Hard ²
See-A., Hard ¹
Lotos-A., Hard ¹
Heilquell-A., Schwarzach ¹
Am Montfortpl., Lauterach
Stadt-A., Bregenz ¹
See-A., Hard ²
Hofsteig-A., Wolfurt ¹
Rhein-A., Höchst¹
Bahnhof-A., Bregenz ¹
Brücken-A., Bregenz¹
St. Gebhard-A., Bregenz ¹
Löwen-A., Bregenz¹
Lotos-A., Hard ²
See-A., Hard ¹
Lotos-A., Hard¹
Heilquell-A., Schwarzach ¹
Am Montfortpl., Lauterach
Stadt-A., Bregenz ¹
See-A., Hard ²
Hofsteig-A., Wolfurt ¹
Rhein-A., Höchst ¹

1.8. di	Bahnhof-A., Bregenz ¹
2.8. mi	Brücken-A., Bregenz¹
3.8. do	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
4.8. fr	Löwen-A., Bregenz¹
5.8. sa	See-A., Hard¹
6.8. so	Lotos-A., Hard¹
7.8. mo	Heilquell-A., Schwarzach ¹
8.8. di	Am Montfortpl., Lauterach ¹
9.8. mi	Stadt-A., Bregenz ¹
9.8. mi	See-A., Hard ²
10.8. do	Hofsteig-A., Wolfurt¹
10.8. do	Rhein-A., Höchst¹
11.8. fr	Bahnhof-A., Bregenz¹
12.8. sa	Brücken-A., Bregenz¹
13.8. so	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
14.8. mo	Löwen-A., Bregenz¹
14.8. mo	Lotos-A., Hard ²
15.8. di	See-A., Hard¹
16.8. mi	Lotos-A., Hard¹

Heilquell-A., Schwarzach¹

17.8. do

18.8. fr	Am Montfortpl., Lauterach ¹
19.8. sa	Stadt-A., Bregenz¹
19.8. sa	See-A., Hard ²
20.8. so	Hofsteig-A., Wolfurt¹
20.8. so	Rhein-A., Höchst¹
21.8. mo	Bahnhof-A., Bregenz ¹
22.8. di	Brücken-A., Bregenz¹
23.8. mi	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
24.8. do	Löwen-A., Bregenz ¹
24.8. do	Lotos-A., Hard ²
25.8. fr	See-A., Hard ¹
26.8. sa	Lotos-A., Hard ¹
27.8. so	Heilquell-A., Schwarzach ¹
28.8. mo	Am Montfortpl., Lauterach ¹
29.8. di	Stadt-A., Bregenz¹
29.8. di	See-A., Hard ²
30.8. mi	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
30.8. mi	Rhein-A., Höchst¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag ² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

Bahnhof-A., Bregenz¹

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391

31.8. do

- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke "Am Montfortplatz", Lauterach, T 74144
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verhunden

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte: mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet. T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll! mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr fr 7 bis 12 Uhr sa 13 bis 16 Uhr

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem Fahrrad, am sa auch mit Pkw T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters Terminvereinbarung: Sekretariat des Bürgermeisters T 697-277 buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

3.7. mo / 18 bis 19 Uhr 17.7. mo / 18 bis 19 Uhr 7.8. mo / 18 bis 19 Uhr 21.8. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtag der Wohnungsreferentin

5.7. mi / 18.30 Uhr 2.8. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe) nur nach vorheriger Anmeldung unter T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung: Energieinstitut Vorarlberg, T 05572/31202-112 (mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr) www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Corina Woitsche T 0676/83373389 frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

Uferstraße 4 Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

3.7. mo

Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

Rest- + Biomüll

10.7. mo	Gelber Sack + Biomüll Rest- + Biomüll
17.7. mo 24.7. mo	Gelber Sack + Biomüll
31.7. mo	Rest- + Biomüll
7.8. mo 14.8. mo	Gelber Sack + Biomüll Rest- + Biomüll
21.8. mo	Gelber Sack + Biomüll
28.8. mo	Rest- + Biomüll

Altpapier

6.7. do	Zone C: Tonne + Container
	Zone D: Container
13.7. do	Zone A: Container
	Zone B: Tonne + Container
20.7. do	Zone C: Container
	Zone D: Tonne + Container
27.7. do	Zone A: Tonne + Container
	Zone B: Container

3.8. do Zone C: Tonne + Container Zone D: Container

Kumm, mir zingond
mitanand!
Gazthof Sternen in Hard
am Mittwoch
4.7. + 1.8.23
ab 19 Uhr

Mir Aquen tizuf di
Rogar Magzpiel

Wolf fever/tein

Mans Peter Woltsche

Belmuth Morent, Stri Koinz

10.8. do	Zone A: Container
	Zone B: Tonne + Container
18.8. fr	Zone C: Container
	Zone D: Tonne + Container
24.8. do	Zone A: Tonne + Container
	Zone B: Container
31.8. do	Zone C: Tonne + Container
	Zone D: Container

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
■ Rettung	144
Polizeiinspektion Hard _059133/8	125-100
■ Gemeindepolizei6	97-133
■ Gemeindeamt	697-0
■ Wasser/Kanal Bereitschaftsdien	st der
Gemeinde Hard (24h) 0676/886	397250
■ Bauhof6	97-300
■ Krankenpflegeverein	72807
■ Verein Sozialsprengel	74544
Gesundheitshotline	_ 1450

hard 09/23 Redaktionsschluss 16.8., 12.00 Uhr



Frau Holle Babysittervermittlung

Ein romantischer Abend zu zweit? Einmal wieder ausgehen? Ein wenig Ruhe und Entspannung?

Kleine Pausen vom Alltag tun nicht nur den Eltern gut.

Unsere Babysitter nehmen sich Zeit für Ihre lieben Kleinen, damit Sie Zeit für sich haben.

Corina Woitsche

T: 0676/833 733 89

frauhollehard-fussach@familie.or.at



Das schönste Geschenk ist die Zeit!



i

Kaffee und Kuchen Unterhaltung Abwechslungsreiches Programm Musik und Gesang Spiele und Kreativität

Senior*innen-Nachmittag

jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr im Sozialsprengel Hard

Kosten: 10 Euro pro Nachmittag Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen und Anmeldung:

Verein Sozialsprengel Hard I Ankergasse 24 I 05574-74544 I <u>altenarbeit@sprengel.at</u>



SAMSTAGSFLOHMARKT

Samstag, 1. Juli, 9 - 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot

Auf in den Urlaub

(Gartenmöbel, Körbe, Bücher, Musik, Spielsachen, Kunst und Krempel, u.v.m.)

Der nächste Termin: AUGUST-FLOHMARKT Samstag, 5. August

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330 Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at







Leben ist Bewegung Bewegung ist Leben

Wohlbefinden Gedächtnistraining Gymnastik im Sitzen Gespräche



Bewegungsgruppe 5. + 12.7. von 14:30 bis 15:30 Uhr im Sozialsprengel Hard

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit! Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Sissi Kainz und das Team der Tagesbetreuung

Informationen unter 05574-74544

Ankergasse 24, 6971 Hard 05574-74544 altenarbeit@sprengel.at www.sprengel.at



ELTERN-KIND-MUSIKGRUPPEN

für Kinder von 0 bis 3 Jahren

Musikschule Hard: Dienstag vormittags

Baumgarten Fußach: Donnerstag nachmittags

Familiennest Hard: Mittwoch nachmittags (0-1jährige)

MUSIKSTUNDE

für Kinder von 4 bis 6 Jahren <u>Musikschule Hard</u>: Mo, Di und Do nachmittags <u>Baumgarten Fußach</u>: Donnerstag nachmittags

Beginn: ab Mo, 18. Sept 2023
Informationen auf unserer Homepage oder telefonisch.

T +43 5574 79397 musikschule.hard@me.com www.musikschule-hard.at

06/07 - 09/07/23

D0 6. JULI

The Fabelmans

Einlass 19 Uhr

FR 7. JULI

Weathering With You Das Mädchen, das die Sonne berührte Einlass 15 Uhr

Champions Einlass 19 Uhr

SA 8. JULI

Geschichten

vom Franz

Elvis

Einlass 19 Uhr

SO 9. JULI

The Earth Is Blue As An Orange Einlass 10 Uhr

The Menu

Einlass 19 Uhr

Festwiese am See, Hard am Bodensee

Eintritt

€ 11 | Festivalpass 3 von 4 Kinder € 7

Karten

Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen Online Ticket-Verkauf: Ländleticket Abendkasse

(i)

www.hard-kinoamsee.at













AMANN

































Zugestellt durch Raafi Amir Sokoll Boten- und Kurierdienst



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft



Impressum
Erscheinungsort 6971 Hard Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde
Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer Umsetzung Frank
Angerer Druck Hecht Druck Hard Auflage 6,650 Stück Erscheinungsweise
monatlich Papier GardaPat 11 100g





